

Amtliches Mitteilungsblatt des Amtes Grabow,
der Gemeinden Balow, Brunow, Dambeck, Eldena, Gorlosen, Karstädt, Kremmin, Muchow,
Milow, Möllenbeck, Prislich, Zierzow und der Stadt Grabow

17. Jahrgang | Ausgabe 03

Freitag, den 5. März 2021



Fotos: Nele Dreyer

Anzeigen

Hier will ich wohnen!

Telefon 038756 28010
www.wohnen-in-grabow.de

19300 Grabow · Kirchenstraße 19
E-Mail: info@wbv-grabow.de

WBV Wohnungsbau- und Wohnungsverwaltungsgesellschaft mbH Grabow

Mobilfunk Krischke

Telefon: 038756 28034 · www.mobilfunk-krischke.de



Ihr Fachmann für Vodafone
und Telekom-Produkte:

- Mobilfunk, LTE
- Festnetz, DSL, Kabel
- Handys und Zubehör



Marktstraße 7 · 19300 Grabow

Öffnungszeiten des Amtes Grabow

Achtung geänderte Besucherregelungen in den Verwaltungsgebäuden!

Bitte tragen Sie beim Betreten der Amtsgebäude einen medizinischen Mund-Naseschutz und beachten Sie die entsprechenden Hygienehinweise.

Rufnummer Zentrale: 038756 503-0
 montags/dienstags/freitags: 09:00 - 12:00 Uhr
 mittwochs: geschlossen
 donnerstags: 09:00 - 12:00 Uhr/
 14:00 - 18:00 Uhr

Der Bürgerservice (Meldestelle, Kasse, Bürgerbüro) ist geöffnet:

montags: 09:00 - 12:00 Uhr
 dienstags: 09:00 - 12:00 Uhr/
 14:00 - 18:00 Uhr
 donnerstags: 09:00 - 12:00 Uhr/
 14:00 - 18:00 Uhr
 freitags: 09:00 - 12:00 Uhr
 sowie die Meldestelle/Kasse jeden 1. Samstag im Monat von 09:00 - 12:00 Uhr

Besuche sind bis **auf Weiteres nur nach Terminvereinbarung** und unter Einhaltung der geltenden Hygienevorschriften weiterhin möglich. Wir bitten um Verständnis für diese Maßnahme.

Sprechzeiten der Bürgermeister*innen der Amtsangehörigen Gemeinden

Balow nach telefonischer Vereinbarung unter 0172 6037380
 Brunow nach telefonischer Vereinbarung unter 038721 20266 (nach 17:00 Uhr)
 Dambeck nach telefonischer Vereinbarung unter 0172 4333719
 Eldena nach telefonischer Vereinbarung unter 0172 4417428
 Gorlosen jeden 1. und 3. Dienstag im Monat 18:00 - 19:00 Uhr sowie nach telefonischer Vereinbarung unter 0174 9082887
 Karstädt jeden 1. und 3. Donnerstag im Monat 15:00 - 18:00 Uhr

Kremmin nach telefonischer Vereinbarung unter 038756 24183
 Milow nach Vereinbarung
 Muchow nach telefonischer Vereinbarung unter 038752 80744
 Möllenbeck nach telefonischer Vereinbarung unter 0172 7222383
 Prislich nach telefonischer Vereinbarung unter 038756 22824
 Zierzow nach telefonischer Vereinbarung unter 0173 2477632

Inhaltsverzeichnis

	Seite
Amtlicher Teil	
Sitzungskalender	3
Amtliche Bekanntmachung	3
Nichtamtlicher Teil	
Die Amtsfeuerwehr informiert	9
Kinder- und Jugendarbeit	10
Neues aus dem Amtsbereich	15
Kirchliche Nachrichten	21
Sonstiges	22
Werbung	24

Die nächste Ausgabe erscheint am 1. April 2021. Redaktionsschluss dafür ist der 19. März 2021.

Rufnummern Rettungsdienst und Feuerwehr

Zentraler Notruf:112
 Krankentransporte
 (Anmeldungen, Nachfragen):0385 5000217
 Integrierte Leitstelle Westmecklenburg:0385 5000219
 Faxanschluss:.....0385 5000220
 E-Mail: ilm@schwerin.de
 Amt für Rettungsdienst
 Brand- und Katastrophenschutz Stadt Schwerin:.....0385 50000

Sonstige Notrufnummern

WBV Grabow.....038756 28010
 Wohnungsgenossenschaft „An der Elde“ eG038756 27115
 Stadtwerke LWL/Grabow 03874 414-414
 ZkWal.....0172 3838681
 AZV Fahlenkamp..... 03874 663030 oder 0170 7658861

IMPRESSUM:

Mitteilungsblatt mit amtlichen Bekanntmachungen des Amtes Grabow, der Gemeinden Balow, Brunow, Dambeck, Eldena, Gorlosen, Karstädt, Kremmin, Muchow, Milow, Möllenbeck, Prislich, Zierzow und der Stadt Grabow

Herausgeber, Druck und Verlag: **LINUS WITTICH Medien KG**
 Rübeler Straße 9, 17209 Sietow, Telefon 039931/57 90, Fax 039931/5 79-30
 E-Mail: info@wittich-sietow.de, www.wittich.de

Verantwortlich für den amtlichen Teil: Amt Grabow, Die Amtsvorsteherin, Redaktionskreis des Amtes Grabow, Am Markt 1, 19300 Grabow, Tel. 038756 503-0, Fax 038756 50347,
 E-Mail: info@grabow.de, Internet: www.grabow.de
 Textbeiträge bitte in digitaler Form an: n.dreyer@grabow.de
 Verantwortlich für den nichtamtlichen Teil: Mike Groß (V. i. S. d. P.) unter Anschrift des Verlages
 Verantwortlich für den Anzeigenteil: Jan Gohlke unter Anschrift des Verlages

Anzeigen: anzeigen@wittich-sietow.de

Auflage: 6.600 Stück, Erscheinung: monatlich
 Vertrieb: Deutsche Post AG, an sämtliche Haushalte
 Postbezug für außerhalb des Vertriebsbereiches wohnende Grabower über den Verlag

Wir bitten zu beachten, dass aus technischen Gründen Mails mit einem Datenvolumen von mehr als 10 MB nicht empfangen werden. Wir bitten daher darum Bilder entsprechend zu verkleinern oder in einzelnen Mails zu verschicken!

Es besteht kein Anspruch auf eine Veröffentlichung von eingereichten Beiträgen. Namentlich gekennzeichnete Artikel geben die Meinung des Verfassers wieder, der auch verantwortlich ist. Die Redaktion behält sich das Recht der auszugsweisen Wiedergabe von Zuschriften vor. Einsendungen von Parteien, politischen Vereinigungen oder sonstigen politischen Interessengruppen können nicht berücksichtigt werden. Unverlangt eingesandtes Text- und Bildmaterial wird nicht zurückgesandt. Für Text-, Anzeigenveröffentlichungen und Fremdbeilagen gelten unsere allgemeinen Geschäftsbedingungen und unsere z. z. gültige Anzeigenpreislise. Für nicht gelieferte Zeitungen infolge höherer Gewalt oder anderer Ereignisse kann nur Ersatz des Betrages für ein Einzel Exemplar gefordert werden. Weitergehende Ansprüche, insbesondere auf Schadensersatz, sind ausdrücklich ausgeschlossen. Vom Kunden vorgegebene HKS-Farben bzw. Sonderfarben werden von uns aus in 4c-Farben gemischt. Dabei können Farbabweichungen auftreten, genauso wie bei unterschiedlicher Papierbeschaffenheit. Deshalb können wir für eine genaue Farbwiedergabe keine Garantie übernehmen. Diesbezügliche Beanstandungen verpflichten uns zu keiner Ersatzleistung. Die Vervielfältigungs- und Nutzungsrechte der hier veröffentlichten Fotos, Bilder, Grafiken, Texte und auch Gestaltung liegen beim Verlag. Vervielfältigung nur mit schriftlicher Genehmigung des Urhebers.

 **LINUS WITTICH**
 Lokal informiert, Druck, Internet, Mobil.

Amtlicher Teil

Sitzungskalender

Sitzungskalender März

Grabow

Stadtvertretung	10.03.2021	18:30 Uhr	Schützenhaus, Goethestraße 1 in 19300 Grabow
Bauausschuss	18.03.2021	18:30 Uhr	Generationenhaus Fritz-Reuter, Kießerdamm 19 A in 19300 Grabow

Die jeweiligen Tagesordnungen entnehmen Sie bitte den öffentlichen Bekanntmachungen in den örtlichen Schaukästen.

Wir weisen darauf hin, dass es auf Grund des frühzeitigen Redaktionsschlusses zu Änderungen kommen kann bzw. die Liste der Termine nicht vollständig ist. Bitte beachten Sie daher die öffentlichen Bekanntmachungen in den örtlichen Schaukästen.

Amtliche Bekanntmachungen

Öffentliche Stellenausschreibung

Bei der Stadt Grabow, als geschäftsführende Gemeinde des Amtes Grabow, ist zum 01.06.2021 eine Stelle als

Sachbearbeiter Finanzbuchhaltung (m/w/d)

zu besetzen.

Die Vollzeitstelle wird vergütet in der **Entgeltgruppe 6**.

Zum Aufgabengebiet gehören insbesondere:

- Führen des Rechnungseingangsbuches
- Sichtung und Sortierung von Debitoren- und Kreditorenrechnungen
- Kontierung der Debitoren- und Kreditorenrechnungen
- Datenerfassung als zentrale Buchungsstelle in der Anwendungssoftware (ab-data)
- Vorschussabrechnung
- Unterstützung bei der Planung sowie der Aufstellung der Haushaltssatzungen und Haushaltspläne
- Unterstützung bei der Prüfung der Jahresabschlüsse durch die Rechnungsprüfungsausschüsse
- Bearbeitung der Annahme von Spenden (u. a. Erstellung von Beschlussvorlagen für Gremien)
- Abwesenheitsvertretung der Anlagenbuchhaltung

Unsere Erwartungen an Sie:

- erfolgreich abgeschlossene kaufmännische Berufsausbildung (vorzugsweise als Verwaltungsfachangestellter/ Fachrichtung Kommunalverwaltung oder ein erfolgreich abgeschlossener Angestelltenlehrgang I oder ein vergleichbarer Abschluss mit einschlägiger Berufserfahrung im o. g. Aufgabenbereich)
- strukturierte und gewissenhafte Arbeitsweise
- sicheres Auftreten, Belastbarkeit und Teamfähigkeit
- sehr gutes Kommunikationsgeschick
- ausgesprochene praxisorientierte und anwenderbezogene IT-Kenntnisse (insbesondere MS-Office-Anwendungen)
- Führerschein Klasse B

Wir bieten Ihnen:

- eine unbefristete Anstellung in Vollzeit (Teilzeit möglich)
- eine herausfordernde und attraktive Tätigkeit
- attraktive Vergütung nach TVöD sowie tariflich vereinbarte Sonderzahlungen
- Familienfreundlichkeit des öffentlichen Dienstes (Zertifizierung als familienfreundlicher Arbeitgeber)

- betriebliche Altersvorsorge (Zusatzversorgung)
- laufende Qualifizierung und Weiterbildung

Schwerbehinderte Bewerberinnen und Bewerber werden bei gleicher Eignung, Befähigung und fachlicher Leistung bevorzugt berücksichtigt.

Bitte richten Sie Ihre aussagekräftige Bewerbung bis zum **14.03.2021** an die

Stadt Grabow
Die Bürgermeisterin
Am Markt 01
19300 Grabow

oder vorzugsweise per E-Mail an

info@grabow.de.

Bei Übersendung per E-Mail, fassen Sie bitte die Bewerbungsunterlagen in einer Datei im PDF-Format zusammen.

Bitte beachten Sie die Datenschutzhinweise im Zusammenhang mit dem Bewerbungsverfahren gem. Art. 13 Abs. 1 EU-Datenschutzgrundverordnung (DSGVO) unter <https://www.grabow.de/index.php/buergerservice/stellenangebote-ausbildung>.

Eingereichte Bewerbungsunterlagen werden nicht zurückgesandt und nach Abschluss des Auswahlverfahrens vernichtet.

Mit der Bewerbung verbundene Kosten können nicht erstattet werden.

Bewerbungen von Mitgliedern einer Freiwilligen Feuerwehr oder anderen Hilfsorganisationen werden gerne entgegengenommen.

Auskünfte zu der ausgeschriebenen Stelle erteilt Ihnen Herr Möller unter der Rufnummer 038756 503-18 oder der voran genannten E-Mail-Adresse.

gez. *Kathleen Bartels*
Bürgermeisterin

Öffentliche Stellenausschreibung

Bei der Stadt Grabow, als geschäftsführende Gemeinde des Amtes Grabow, ist ab sofort eine Stelle als

Sachbearbeiter zentraler Sitzungsdienst (m/w/d)

zu besetzen. Die Teilzeitstelle mit 35 Wochenstunden wird vergütet in der **Entgeltgruppe 6**.

Zum Aufgabengebiet gehören insbesondere:

- Vor- und Nachbereitung von Sitzungen kommunaler Gremien
 - Erstellung der Tagesordnung und Sitzungsunterlagen in Abstimmung mit den Bürgermeistern der amtsangehörigen Gemeinden
 - verwaltungsmäßige Absicherung der Sitzungen
 - Anfertigung von Protokollen
 - Ausfertigung und Bekanntmachung der Beschlüsse
 - Änderungen der Hauptsatzungen der Gemeinden sowie Anzeige bei der Rechtsaufsichtsbehörde
 - Auswertung der Protokolle und Weiterleitung der Anfragen an die zuständigen Bereiche
- Dienstleistungen des Bürgerservice
 - Regelung des Besucherverkehrs und Bürgerberatung
 - Telefonzentrale (Vermittlungsstelle)
 - Aufgaben im Zusammenhang mit Fundsachen (Fundbüro)
 - Koordinierung des Postausgangs (externe Sendungen)
 - Öffentliche Auslegungen und Bekanntmachungen anderer Behörden
- Pflege der Homepage
- Beantragung von Alters- und Ehejubiläen für die Stadt Grabow und der Gemeinden
- Mitarbeit bei Veranstaltungen

Unsere Erwartungen an Sie:

- erfolgreich abgeschlossene Berufsausbildung als Verwaltungsfachangestellter/Fachrichtung Kommunalverwaltung oder ein erfolgreich abgeschlossener Angestelltenlehrgang I oder ein vergleichbarer kaufmännischer Abschluss (vorzugsweise als mit einschlägiger Berufserfahrung im o. g. Aufgabenbereich)
- strukturierte und gewissenhafte Arbeitsweise
- sicheres Auftreten, Belastbarkeit und Teamfähigkeit
- sehr gutes Kommunikationsgeschick
- ausgesprochene praxisorientierte und anwenderbezogene IT-Kenntnisse (insbesondere MS-Office-Anwendungen)
- sehr gute Kenntnisse in Rechtschreibung und Grammatik
- Führerschein Klasse B

Wir bieten Ihnen:

- eine unbefristete Anstellung in Teilzeit
- eine herausfordernde und attraktive Tätigkeit
- attraktive Vergütung nach TVöD sowie tariflich vereinbarte Sonderzahlungen
- Familienfreundlichkeit des öffentlichen Dienstes (Zertifizierung als familienfreundlicher Arbeitgeber)
- betriebliche Altersvorsorge (Zusatzversorgung)
- laufende Qualifizierung und Weiterbildung

Schwerbehinderte Bewerber (m/w/d) werden bei gleicher Eignung, Befähigung und fachlicher Leistung bevorzugt berücksichtigt.

Bitte richten Sie Ihre aussagekräftige Bewerbung bis zum **14.03.2021** an

Stadt Grabow
Die Bürgermeisterin
Am Markt 01
19300 Grabow

oder vorzugsweise per E-Mail an

info@grabow.de.

Bei Übersendung per E-Mail, fassen Sie bitte die Bewerbungsunterlagen in einer Datei im PDF-Format zusammen.

Bitte beachten Sie die Datenschutzhinweise im Zusammenhang mit dem Bewerbungsverfahren gem. Art. 13 Abs. 1 EU-Datenschutzgrundverordnung (DSGVO) unter <https://www.grabow.de/index.php/buergerservice/stellenangebote-ausbildung>.

Eingereichte Bewerbungsunterlagen werden nicht zurückgesandt und nach Abschluss des Auswahlverfahrens vernichtet.

Mit der Bewerbung verbundene Kosten können nicht erstattet werden.

Bewerbungen von Mitgliedern einer Freiwilligen Feuerwehr oder anderen Hilfsorganisationen werden gerne entgegengenommen.

Auskünfte zu der ausgeschriebenen Stelle erteilt Ihnen Herr Möller unter der Rufnummer 038756 503-18 oder der voran genannten E-Mail-Adresse.

gez. *Kathleen Bartels*
Bürgermeisterin



*Die nächste Ausgabe
erscheint am 1. April 2021. (Kein Aprilscherz!)*

Öffentliche Stellenausschreibung

In der Gemeinde Gorlosen ist **ab sofort** eine Stelle als

Gemeindearbeiter (m/w/d)

vorerst **befristet für ein Jahr** zu besetzen.

Die Aufgaben umfassen schwerpunktmäßig die Pflege und Unterhaltung der gemeindeeigenen Grünanlagen und Spielplätze, die Straßenunterhaltung und -reinigung, den Winterdienst sowie Unterhaltungsarbeiten an gemeindeeigenen Anlagen und Einrichtungen.

Einstellungsvoraussetzungen sind:

- technisches Verständnis und gute handwerkliche Fähigkeiten
- körperliche Belastbarkeit
- eine eigenständige und gewissenhafte Arbeitsweise
- kompetentes und freundliches Auftreten
- Führerschein der Klasse B
- erwartet werden außerdem die Bereitschaft zur flexiblen Arbeitszeiteinteilung sowie zur Arbeit an den Wochenenden und Feiertagen

Die Einstellung umfasst zunächst eine **wöchentliche Arbeitszeit von 11 Stunden**.

Die Vergütung erfolgt nach dem Mindestlohngesetz in der aktuell gültigen Fassung (seit 01/2021 = 9,50 Euro/Stunde und ab 07/2021 = 9,60 Euro/Stunde).

Schwerbehinderte Bewerber (m/w/d) werden bei gleicher Eignung, Befähigung und fachlicher Leistung bevorzugt berücksichtigt.

Bewerbungen von Mitgliedern einer Freiwilligen Feuerwehr oder anderen Hilfsorganisationen werden gerne entgegengenommen.

Bitte richten Sie Ihre aussagekräftige Bewerbung **bis zum 17.03.2021** an das

Amt Grabow
- für die Gemeinde Gorlosen -
Am Markt 01
19300 Grabow

oder vorzugsweise per E-Mail an

info@grabow.de.

Bei Übersendung per E-Mail fassen Sie bitte die Bewerbungsunterlagen in einer Datei im PDF-Format zusammen.

Bitte beachten Sie die Datenschutzhinweise im Zusammenhang mit dem Bewerbungsverfahren gem. Art. 13 Abs. 1 EU-Datenschutzgrundverordnung (DSGVO) unter <https://www.grabow.de/index.php/buergerservice/stellenangebote-ausbildung>.

Mit der Bewerbung verbundene Kosten können nicht erstattet werden.

Auskünfte zu der ausgeschriebenen Stelle erteilt Ihnen Herr Möller unter der Rufnummer 038756 503-18 oder der voran genannten E-Mail-Adresse.

gez. Kathrin Heiden
Bürgermeisterin

Öffentliche Stellenausschreibung

Die Gemeinde Prislich beabsichtigt zum 01.06.2021 die Stelle eines

Gemeindearbeiters (m/w/d)

neu zu besetzen. Die unbefristete Teilzeitstelle mit einer wöchentlichen Arbeitszeit von 35 Stunden wird vergütet mit einem Festgehalt.

Die Aufgaben umfassen schwerpunktmäßig die Pflege und Unterhaltung der gemeindeeigenen Grünanlagen (u. a. Baumschnitt und Rasenschnitt) und Spielplätze, die Straßenunterhaltung (einschl. Straßenkehrarbeiten), den Winterdienst, Unterhaltungsarbeiten an gemeindlichen Anlagen und Einrichtungen sowie die Verwaltung und Pflege der Friedhöfe.

Wir erwarten von Ihnen:

- eine erfolgreich abgeschlossene handwerkliche Berufsausbildung
- Führerschein der Klasse CE
- Motorsägeschein
- technisches Verständnis und gute handwerkliche Fähigkeiten
- körperliche Belastbarkeit und Höhentauglichkeit
- eine eigenständige und gewissenhafte Arbeitsweise
- Bereitschaft zur flexiblen Arbeitszeiteinteilung (auch in den Abendstunden) sowie zur Arbeit an den Wochenenden und Feiertagen

Wir bieten Ihnen:

- eine unbefristete Anstellung
- attraktive Vergütung
- flexible Arbeitszeiten
- betriebliche Altersvorsorge (Zusatzversorgung)
- Familienfreundlichkeit des öffentlichen Dienstes
- laufende Qualifizierung und Weiterbildung

Schwerbehinderte Bewerber (m/w/d) werden bei gleicher Eignung, Befähigung und fachlicher Leistung bevorzugt berücksichtigt.

Bewerbungen von Mitgliedern einer Freiwilligen Feuerwehr oder anderen Hilfsorganisationen bzw. die Bereitschaft, dieser beizutreten, werden gerne entgegengenommen.

Bitte richten Sie Ihre aussagekräftige Bewerbung **bis zum 17.03.2021** an das

Amt Grabow
- für die Gemeinde Prislich -
Am Markt 01
19300 Grabow

oder vorzugsweise per E-Mail an

info@grabow.de.

Bei Übersendung per E-Mail fassen Sie bitte die Bewerbungsunterlagen in einer Datei im PDF-Format zusammen.

Bitte beachten Sie die Datenschutzhinweise im Zusammenhang mit dem Bewerbungsverfahren gem. Art. 13 Abs. 1 EU-Datenschutzgrundverordnung (DSGVO) unter <https://www.grabow.de/index.php/buergerservice/stellenangebote-ausbildung>.

Mit der Bewerbung verbundene Kosten können nicht erstattet werden.

Auskünfte zu der ausgeschriebenen Stelle erteilt Ihnen Herr Möller unter der Rufnummer 038756 503-18 oder der voran genannten E-Mail-Adresse.

gez. Günter Klink
Bürgermeister

Der Zweckverband kommunaler Wasserversorgung und Abwasserbehandlung Ludwigslust gibt hiermit die neuen Gebührenmaßstäbe ab dem 01.01.2021 bekannt:



Gebührenmaßstäbe der dezentralen Schmutzwasserbeseitigung ab dem 01.01.2021

1) Gebührensätze für Kleinkläranlagen

Grundgebührensatz: 36,00 EUR / Jahr pro zu entsorgendem Grundstück
 Verbrauchsgebühr: 28,19 EUR / m³ (nach der Menge des abgesaugtem und abgefahrenen Fäkalschlammes)

2) Gebührensätze für abflusslose Gruben

Grundgebührensatz: 90,00 EUR / Jahr pro zu entsorgendem Grundstück
 Verbrauchsgebühr: 13,97 EUR / m³ (nach der Menge welche aus der öffentlichen Wasserversorgungsanlage zugeführt und durch Wasserzähler ermittelt wird)

3) Restentleerung:

Gebühr: 124,57 EUR (Endreinigung von Kleinkläranlagen oder abflusslosen Gruben)
 Die jeweilige Verbrauchsgebühr wird gesondert berechnet.

4) Havariefahrt:

- a) Havariefahrten sind, die außerhalb der Regelabfuhr oder bedarfsgerechten Entsorgung bei dem ZkWAL angemeldet werden und bei denen eine Abfuhr in weniger als 48 Stunden erfolgen muss.
- b) Gebühr für den Havarie- und Bereitschaftsdienst mit Einsatz eines Hochdruckspül- und Saugfahrzeuges:
- | | | |
|--------------------------------------|-------------------------|--------------|
| - in der Zeit von Montag bis Freitag | 7.00 Uhr bis 16.00 Uhr | 134,15 EUR/h |
| - in der Zeit von Montag bis Freitag | 16.00 Uhr bis 22.00 Uhr | 190,28 EUR/h |
| - in der Zeit von Montag bis Freitag | 22.00 Uhr bis 7.00 Uhr | 238,19 EUR/h |
| - am Sonnabend | 7.00 Uhr bis 13.00 Uhr | 202,60 EUR/h |
| - an Sonn- und Feiertagen | | 238,19 EUR/h |

Die jeweilige Verbrauchsgebühr wird gesondert berechnet.

5) Fehlfahrt:

Gebühr: 53,39 EUR (jede Fehlfahrt, die der Gebührenschuldner zu vertreten hat)

Gebührenmaßstäbe der zentralen Schmutzwasserbeseitigung ab dem 01.01.2021

Grundgebührensatz: 120,00 EUR / Jahr je Berechnungseinheit (BE) jede Wohnung gilt als eine BE
 Verbrauchsgebühr: 4,61 EUR / m³ nach der Menge welche aus der öffentlichen Wasserversorgungsanlage zugeführt und durch Wasserzähler ermittelt wird

Gebührenmaßstäbe der Wassergebühr ab dem 01.01.2021

Verbrauchsgebühr: 2,00 EUR / m³ zzgl. der ermäßigten gesetzlichen MwSt. Trink- und Betriebswasserbezug

Grundgebührensätze: beträgt zzgl. der ermäßigten gesetzlichen MwSt. bei der Verwendung von WZ:

bis zu MID Q3	4 m ³ /h	105,98 EUR (jährlich)
bis zu MID Q3	10 m ³ /h	264,96 EUR (jährlich)
bis zu MID Q3	16 m ³ /h	423,93 EUR (jährlich)
bis zu MID Q3	40 m ³ /h	1.059,82 EUR (jährlich)
bis zu MID Q3	63 m ³ /h	1.669,21 EUR (jährlich)
bis zu MID Q3	100 m ³ /h	2.649,53 EUR (jährlich)
bis zu MID Q3	250 m ³ /h	6.623,83 EUR (jährlich)

Die Gebühr für Abzugszähler beträgt 23,55 EUR zzgl. der ermäßigten gesetzlichen MwSt.

Stellenangebot

Freiwilliges Soziales Jahr 2 Plätze ab 01.09.2021

Wie geht es weiter? Du weißt nicht, was du nach der Schule machen willst? Das Freiwillige Soziale Jahr (FSJ) ist eine Bildungs- und Orientierungszeit.

Das Amt Grabow und die Stadt Grabow bieten jungen Menschen lebendige Erfahrungen im sozialen Bereich.

Du willst:

- dich beruflich ausprobieren und Erfahrungen sammeln
- deine Bewerbungschancen erhöhen
- anderen jungen Menschen helfen und für sie da sein
- Teil eines Teams junger Leute sein, die sich mehrmals im Jahr treffen
- erstmal nicht mehr zur Schule gehen

Du bekommst:

- Taschengeld und Geld für Verpflegung
- weiterhin Kindergeld und soziale Absicherung
- deine Ausbildung im sozialen Bereich kann sich verkürzen
- erlebnisaktive Seminare mit Themen, die für deine persönliche Entwicklung wichtig sind
- Kreativworkshops (z. B. Fotoworkshop, Klettern)
- fachliche Anleitung und persönliche Begleitung

Wir suchen dich:

In der Amtsjugendpflege ab 01.09.2021

Deine Aufgaben sind:

- Unterstützung bei der Planung sowie Vor- und Nachbereitung
 - o von Feriencamps (Ostercamp und internationaler Jugendaustausch im Sommer)
 - o und Ferientagesfahrten (Winter, Ostern, Sommer, Herbst) sowie
 - o ggf. Begleitung der Camps und Tagesfahrten
- Unterstützung bei der Organisation und Durchführung der JuLeiCa - Ausbildung
- Begleitung von Projekten mit Kindern und Jugendlichen sowie Treffen der Initiativgruppen im Amt
- Entwicklung eigener Projekte unter Beteiligung der Kinder und Jugendlichen
- Unterstützung bei der Planung und Durchführung von Veranstaltungen für Kinder und Jugendliche des Amtes Grabow (u. a. Kinderfest, Maibaum setzen, Martinsumzug)

Im Museum ab 01.09.2021

Deine Aufgaben sind:

- Vorbereitung, Absicherung und Nachbereitung von Ausstellungen und Sonderschauen
- Mitarbeit bei der Besucherbetreuung
- Vervollständigung und Bearbeitung von Dokumentationen zur Stadtgeschichte
- Erstellen von Arbeitsmaterialien für/und in Zusammenarbeit mit Kinder- und Jugendeinrichtungen, um ein besseres Verständnis zur Heimatgeschichte bei Kindern und Jugendlichen zu wecken
- Museumsexponate sortieren, zuordnen und digitalisieren

Wir wollen dich!

Für Rückfragen steht dir Herr Möller bei der Stadt Grabow unter der Rufnummer 038756 503-18 oder per E-Mail r.moeller@grabow.de jederzeit gerne zur Verfügung!

Schick deine Bewerbung an:

**DRK Soziale Freiwilligendienste
Mecklenburg-Vorpommern gGmbH**
Wismarsche Str. 298
19055 Schwerin

Bestätigungsvermerk des unabhängigen Abschlussprüfers an die WBV Wohnungsbau- und Wohnungsverwaltungsgesellschaft mbH Grabow

Prüfungsurteile

Wir haben den Jahresabschluss der WBV Wohnungsbau- und Wohnungsverwaltungsgesellschaft mbH Grabow, Grabow,- bestehend aus der Bilanz zum 31. Dezember 2019 und der Gewinn- und Verlustrechnung für das Geschäftsjahr vom 1. Januar 2019 bis zum 31. Dezember 2019 sowie dem Anhang, einschließlich der Darstellung der Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden - geprüft. Darüber hinaus haben wir den Lagebericht der WBV Wohnungsbau- und Wohnungsverwaltungsgesellschaft mbH Grabow, Grabow, für das Geschäftsjahr vom 1. Januar 2019 bis zum 31. Dezember 2019 geprüft.

Nach unserer Beurteilung aufgrund der bei der Prüfung gewonnenen Erkenntnisse

- entspricht der beigefügte Jahresabschluss in allen wesentlichen Belangen den deutschen, für Kapitalgesellschaften geltenden handelsrechtlichen Vorschriften und vermittelt unter Beachtung der deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens- und Finanzlage der Gesellschaft zum 31. Dezember 2019 sowie ihrer Ertragslage für das Geschäftsjahr vom 1. Januar 2019 bis zum 31. Dezember 2019 und
- vermittelt der beigefügte Lagebericht insgesamt ein zutreffendes Bild von der Lage der Gesellschaft. In allen wesentlichen Belangen steht dieser Lagebericht in Einklang mit dem Jahresabschluss, entspricht den deutschen gesetzlichen Vorschriften und stellt die Chancen und Risiken der zukünftigen Entwicklung zutreffend dar.

Gemäß § 322 Abs. 3 Satz 1 HGB erklären wir, dass unsere Prüfung zu keinen Einwendungen gegen die Ordnungsmäßigkeit des Jahresabschlusses und des Lageberichts geführt hat.

Grundlage für die Prüfungsurteile

Wir haben unsere Prüfung des Jahresabschlusses und des Lageberichts in Übereinstimmung mit § 317 HGB unter Beachtung der vom Institut der Wirtschaftsprüfer (IDW) festgestellten deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Abschlussprüfung durchgeführt. Unsere Verantwortung nach diesen Vorschriften und Grundsätzen ist im Abschnitt „Verantwortung des Abschlussprüfers für die Prüfung des Jahresabschlusses und des Lageberichts“ unseres Bestätigungsvermerks weitergehend beschrieben.

Wir sind von dem Unternehmen unabhängig in Übereinstimmung mit den deutschen handelsrechtlichen und berufsrechtlichen Vorschriften und haben unsere sonstigen deutschen Berufspflichten in Übereinstimmung mit diesen Anforderungen erfüllt. Wir sind der Auffassung, dass die von uns erlangten Prüfungsnachweise ausreichend und geeignet sind, um als Grundlage für unsere Prüfungsurteile zum Jahresabschluss und zum Lagebericht zu dienen.

Verantwortung der gesetzlichen Vertreter und des Aufsichtsrats für den Jahresabschluss und den Lagebericht

Die gesetzlichen Vertreter sind verantwortlich für die Aufstellung des Jahresabschlusses, der den deutschen, für Kapitalgesellschaften geltenden handelsrechtlichen Vorschriften in allen wesentlichen Belangen entspricht, und dafür, dass der Jahresabschluss unter Beachtung der deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage der Gesellschaft vermittelt. Ferner sind die gesetzlichen Vertreter verantwortlich für die internen Kontrollen, die sie in Übereinstimmung mit den deutschen Grundsätzen ordnungsmäßiger Buchführung als notwendig bestimmt haben, um die Aufstellung eines Jahresabschlusses zu ermöglichen, der frei von wesentlichen - beabsichtigten oder unbeabsichtigten - falschen Darstellungen ist.

Bei der Aufstellung des Jahresabschlusses sind die gesetzlichen Vertreter dafür verantwortlich, die Fähigkeit der Gesellschaft zur Fortführung der Unternehmenstätigkeit zu beurteilen. Des Weiteren haben sie die Verantwortung, Sachverhalte in Zusammenhang mit der Fortführung der Unternehmenstätigkeit, sofern einschlägig, anzugeben. Darüber hinaus sind sie dafür verantwortlich, auf der Grundlage des Rechnungslegungsgrundsatzes der Fortführung der Unternehmenstätigkeit zu bilanzieren, sofern dem nicht tatsächliche oder rechtliche Gegebenheiten entgegenstehen.

Außerdem sind die gesetzlichen Vertreter verantwortlich für die Aufstellung des Lageberichts, der insgesamt ein zutreffendes Bild von der Lage der Gesellschaft vermittelt sowie in allen wesentlichen Belangen mit dem Jahresabschluss in Einklang steht, den deutschen gesetzlichen Vorschriften entspricht und die Chancen und Risiken der zukünftigen Entwicklung zutreffend darstellt. Ferner sind die gesetzlichen Vertreter verantwortlich für die Vorkehrungen und Maßnahmen (Systeme), die sie als notwendig erachtet haben, um die Aufstellung eines Lageberichts in Übereinstimmung mit den anzuwendenden deutschen gesetzlichen Vorschriften zu ermöglichen, und um ausreichende geeignete Nachweise für die Aussagen im Lagebericht erbringen zu können.

Der Aufsichtsrat ist verantwortlich für die Überwachung des Rechnungslegungsprozesses der Gesellschaft zur Aufstellung des Jahresabschlusses und des Lageberichts.

Verantwortung des Abschlussprüfers für die Prüfung des Jahresabschlusses und des Lageberichts

Unsere Zielsetzung ist, hinreichende Sicherheit darüber zu erlangen, ob der Jahresabschluss als Ganzes frei von wesentlichen - beabsichtigten oder unbeabsichtigten - falschen Darstellungen ist, und ob der Lagebericht insgesamt ein zutreffendes Bild von der Lage der Gesellschaft vermittelt sowie in allen wesentlichen Belangen mit dem Jahresabschluss sowie mit den bei der Prüfung gewonnenen Erkenntnissen in Einklang steht, den deutschen gesetzlichen Vorschriften entspricht und die Chancen und Risiken der zukünftigen Entwicklung zutreffend darstellt, sowie einen Bestätigungsvermerk zu erteilen, der unsere Prüfungsurteile zum Jahresabschluss und zum Lagebericht beinhaltet.

Hinreichende Sicherheit ist ein hohes Maß an Sicherheit, aber keine Garantie dafür, dass eine in Übereinstimmung mit § 317 HGB unter Beachtung der vom Institut der Wirtschaftsprüfer (IDW) festgestellten deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Abschlussprüfung durchgeführte Prüfung eine wesentliche falsche Darstellung stets aufdeckt. Falsche Darstellungen können aus Verstößen oder Unrichtigkeiten resultieren und werden als wesentlich angesehen, wenn vernünftigerweise erwartet werden könnte, dass sie einzeln oder insgesamt die auf der Grundlage dieses Jahresabschlusses und Lageberichts getroffenen wirtschaftlichen Entscheidungen von Adressaten beeinflussen.

Während der Prüfung üben wir pflichtgemäßes Ermessen aus und bewahren eine kritische Grundhaltung. Darüber hinaus

- identifizieren und beurteilen wir die Risiken wesentlicher - beabsichtigter oder unbeabsichtigter - falscher Darstellungen im Jahresabschluss und im Lagebericht, planen und führen Prüfungshandlungen als Reaktion auf diese Risiken durch sowie erlangen Prüfungsnachweise, die ausreichend und geeignet sind, um als Grundlage für unsere Prüfungsurteile zu dienen. Das Risiko, dass wesentliche falsche Darstellungen nicht aufgedeckt werden, ist bei Verstößen höher als bei Unrichtigkeiten, da Verstöße betrügerisches Zusammenwirken, Fälschungen, beabsichtigte Unvollständigkeiten, irreführende Darstellungen bzw. das Außerkraftsetzen interner Kontrollen beinhalten können.
- gewinnen wir ein Verständnis von dem für die Prüfung des Jahresabschlusses relevanten internen Kontrollsystem und den für die Prüfung des Lageberichts relevanten Vorkehrungen und Maßnahmen, um Prüfungshandlungen zu planen, die unter den gegebenen Umständen angemessen sind, jedoch nicht mit dem Ziel, ein Prüfungsurteil zur Wirksamkeit dieser Systeme der Gesellschaft abzugeben.
- beurteilen wir die Angemessenheit der von den gesetzlichen Vertretern angewandten Rechnungslegungsmethoden sowie die Vertretbarkeit der von den gesetzlichen

Vertretern dargestellten geschätzten Werte und damit zusammenhängenden Angaben.

- ziehen wir Schlussfolgerungen über die Angemessenheit des von den gesetzlichen Vertretern angewandten Rechnungslegungsgrundsatzes der Fortführung der Unternehmenstätigkeit sowie, auf der Grundlage der erlangten Prüfungsnachweise, ob eine wesentliche Unsicherheit im Zusammenhang mit Ereignissen oder Gegebenheiten besteht, die bedeutsame Zweifel an der Fähigkeit der Gesellschaft zur Fortführung der Unternehmenstätigkeit aufwerfen können. Falls wir zu dem Schluss kommen, dass eine wesentliche Unsicherheit besteht, sind wir verpflichtet, im Bestätigungsvermerk auf die dazugehörigen Angaben im Jahresabschluss und im Lagebericht aufmerksam zu machen oder, falls diese Angaben unangemessen sind, unser jeweiliges Prüfungsurteil zu modifizieren. Wir ziehen unsere Schlussfolgerungen auf der Grundlage der bis zum Datum unseres Bestätigungsvermerks erlangten Prüfungsnachweise. Zukünftige Ereignisse oder Gegebenheiten können jedoch dazu führen, dass die Gesellschaft ihre Unternehmenstätigkeit nicht mehr fortführen kann.
- beurteilen wir die Gesamtdarstellung, den Aufbau und den Inhalt des Jahresabschlusses einschließlich der Angaben sowie ob der Jahresabschluss die zu Grunde liegenden Geschäftsvorfälle und Ereignisse so darstellt, dass der Jahresabschluss unter Beachtung der deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage der Gesellschaft vermittelt.
- beurteilen wir den Einklang des Lageberichts mit dem Jahresabschluss, seine Gesetzesentsprechung und das von ihm vermittelte Bild von der Lage der Gesellschaft.
- führen wir Prüfungshandlungen zu den von den gesetzlichen Vertretern dargestellten zukunftsorientierten Angaben im Lagebericht durch. Auf Basis ausreichender geeigneter Prüfungsnachweise vollziehen wir dabei insbesondere die den zukunftsorientierten Angaben von den gesetzlichen Vertretern zugrunde gelegten bedeutsamen Annahmen nach und beurteilen die sachgerechte Ableitung der zukunftsorientierten Angaben aus diesen Annahmen. Ein eigenständiges Prüfungsurteil zu den zukunftsorientierten Angaben sowie zu den zu Grunde liegenden Annahmen geben wir nicht ab. Es besteht ein erhebliches unvermeidbares Risiko, dass künftige Ereignisse wesentlich von den zukunftsorientierten Angaben abweichen.

Wir erörtern mit den für die Überwachung Verantwortlichen unter anderem den geplanten Umfang und die Zeitplanung der Prüfung sowie bedeutsame Prüfungsfeststellungen, einschließlich etwaiger Mängel im internen Kontrollsystem, die wir während unserer Prüfung feststellen.

Sonstige gesetzliche und andere rechtliche Anforderungen

Erweiterung der Jahresabschlussprüfung gemäß § 13 Abs. 3 KPG MV

Aussage zu den wirtschaftlichen Verhältnissen

Wir haben uns mit den wirtschaftlichen Verhältnissen der Gesellschaft i. S. v. § 53 Abs. 1 Nr. 2 HGrG im Geschäftsjahr vom 1. Januar 2019 bis zum 31. Dezember 2019 befasst. Gemäß § 14 Abs. 2 KPG MV haben wir in dem Bestätigungsvermerk auf unsere Tätigkeit einzugehen.

Auf Basis unserer durchgeführten Tätigkeiten sind wir zu der Auffassung gelangt, dass uns keine Sachverhalte bekannt geworden sind, die zu wesentlichen Beanstandungen der wirtschaftlichen Verhältnisse der Gesellschaft Anlass geben.

Verantwortung der gesetzlichen Vertreter

Die gesetzlichen Vertreter sind verantwortlich für die wirtschaftlichen Verhältnisse der Gesellschaft sowie für die Vorkehrungen und Maßnahmen (Systeme), die sie dafür als notwendig erachtet haben.

Verantwortung des Abschlussprüfers

Unsere Tätigkeit haben wir entsprechend dem IDW Prüfungsstandard: Berichterstattung über die Erweiterung der Ab-

schlussprüfung nach § 53 HGRG (IDW PS 720), Fragenkreise 11 bis 16, durchgeführt.

Unsere Verantwortung nach diesen Grundsätzen ist es, anhand der Beantwortung der Fragen der Fragenkreise 11 bis 16 zu würdigen, ob die wirtschaftlichen Verhältnisse zu wesentlichen Beanstandungen Anlass geben. Dabei ist es nicht Aufgabe des Abschlussprüfers, die sachliche Zweckmäßigkeit der Entscheidungen der gesetzlichen Vertreter und die Geschäftspolitik zu beurteilen.

Stralsund, den 18. September 2020

BTR SUMUS GmbH
Wirtschaftsprüfungsgesellschaft
Jörn Schröder
Wirtschaftsprüfer

Der Landesrechnungshof Mecklenburg-Vorpommern hat den Jahresabschluss 2019 mit Schreiben vom 15.01.2021, Zeichen: 21-13.0231-372/2019-1045/2021 freigegeben.

Die Gesellschafterversammlung hat in ihrer Sitzung am 18.12.2020 den Jahresabschluss zum Geschäftsjahr 2019 mit einer Bilanzsumme von 19.568.056,52 € festgestellt.

Der Jahresgewinn von 300.145,45 € wird auf neue Rechnung vorgetragen.

Der Jahresabschluss und der Lagebericht liegen vom 08.03. bis 19.03.2021 in der Geschäftsstelle des Unternehmens, Kirchenstraße 19, 19300 Grabow öffentlich aus.

Grabow, 18.02.2021

gez. Ina Kruse
Geschäftsführerin

Nichtamtlicher Teil

Die Amtsfeuerwehr informiert

Der Blitz erstrahlt in neuem Glanz

Jeder Fahrzeugbesitzer kann ein Lied davon singen, wieviel Arbeit im Unterhalt des Gefährtes stecken kann. So etwa das regelmäßige Putzen (innen und außen), Reifen wechseln oder Inspektionen.



Ein wahrer Traum in rot!

Welche Liebe, Zeit und Nerven in einem fahrbaren Untersatz aus dem Jahr 1939 steckt, können die vier Kameraden der Arbeitsgruppe Feuerwehrhistorik, der Freiwilligen Feuerwehr Grabow, erzählen. Gemeinsam haben Günther Lauck (71), Karl-Heinz Mörer (67), Kurt Mayer (76) und Dietmar Schulz (63) seit Januar 2016 in sage und schreibe 1455 Arbeitsstunden den Mannschaftstransportwagen Opel Blitz restauriert.

Viele schöne Erinnerungen werden wach

Mit verschmitztem Lächeln erzählt Dietmar Schulz, dass er mit dem Opel 1961, nach einem Sturminsatz, mit gebrochenem Bein ins Krankenhaus gefahren wurde. Karl-Heinz Mörer erinnert sich an seine Zeit als junger Brandschutzhelfer und einer Fahrt zum Ausscheid nach Balow. Viele schöne Erinnerungen werden bei den älteren Kameraden beim Anblick des rot glänzenden Fahrzeuges, welches 1972 aus dem aktiven Dienst der Freiwilligen Feuerwehr genommen wurde, wieder wach.

Doch bis zu diesem Anblick war es ein langer Weg, so mussten u.a. Motor und Getriebe generalüberholt werden. Rahmen, Fahrerhaus und Motorhaube, Kotflügel und auch Kleinteile wurden aufgearbeitet und neu lackiert. Die Fahrzeugelektrik wurde in Stand gesetzt und neu verlegt. Der Opel Blitz hat zudem eine neue Plane bekommen, sodass

der „Mannschaftsraum“ auch zukünftig trocken bleibt. Die Detailliebe, Auge und Sinn für das Original erkennt man überall am Fahrzeug. Jeder der vier Schrauber berichtete mit blitzenden Augen von den kleinen und großen Reparaturen, die den Mannschaftstransporter nun wieder in alter Blüte erstrahlen lassen.



Karl-Heinz Mörer, Dietmar Schulz, Günther Lauck und Kurt Mayer (v. l.) freuen sich über das Ergebnis. Fotos: Lisa Kessner

„leuchtende Kinderaugen“

Doch nur zum Anschauen hat die Arbeitsgruppe den Opel nicht Instand gesetzt. So fährt er zu unterschiedlichen Gelegenheiten bei Jubiläen, Ausscheiden oder anderen festlichen Veranstaltungen. Seitens des Wehrführers haben die vier Kameraden, zudem die Erlaubnis bekommen, Bewegungsfahrten zum Eis essen nach Perleberg zu absolvieren. Schließlich soll der Opel Blitz sich nicht wieder kaputt stehen. Ganz besonders freut sich Günther Lauck aber schon auf die „leuchtenden Kinderaugen“, die hoffentlich bald wieder mit der Feuerwehr fahren werden.

Neue Projekte haben die Kameraden auch bereits in der Halle stehen, so soll als nächstes der Wartburg 311, Baujahr 1956 wieder schick gemacht werden und irgendwann vielleicht noch das Löschgruppenfahrzeug IFA S4000-1.

Einen großen Dank möchte die Arbeitsgruppe an die vielen Helfer, Sponsoren, Freunde und Förderer richten, ohne diese die Restaurierung des Feuerwehroldtimers nie möglich gewesen wäre. Ein besonderes Dankeschön soll an dieser Stelle an Karl Skuthan, KFZ-Meister im Ruhestand aus Grabow, für Rat und Tat, ausgesprochen werden.

Lisa Kessner

Kinder- und Jugendarbeit

Austausch beim Digitalen ElternSchnack

Seit vielen Wochen befinden wir uns wieder im Lockdown und bewältigen die Herausforderung, das Zusammenleben in den Familien zu gestalten, aus der Isolation und Kontaktbeschränkung heraus. Arbeiten gehen, Homeoffice, Distanzunterricht, Haushalt, Kinderbeschäftigung, Streitereien schlichten, trösten, Essen kochen, Familienangehörige betreuen, usw. Dabei sind die Muttis und Vatis sehr bemüht allen Aufgaben gerecht zu werden und versuchen die Bedürfnisse ihrer Kinder im Blick zu behalten. Aber wie geht es den Eltern dabei? Wer denkt an sie und baut sie auf? Seit Januar 2021 haben Amtsjugendpflegerin Teresa von Jan und Schulsozialarbeiterin Sabine Wendt ihr digitales Angebot deshalb erweitert und bieten jeden Dienstag um 19:30 Uhr einen Talk für Eltern an. In dieser geschlossenen Gruppe können Eltern sich untereinander austauschen und können von ihren Sorgen und Fragen berichten. Oft drehen sich die Gespräche um alltägliche Tageserlebnisse, Fragestellungen in der Kindererziehung oder organisatorische Frage, wie z. B. Wie geht es in der Schule weiter? Wie klappt der Distanzunterricht? Wofür darf ich die BUT-Gelder verwenden? Dabei wird darauf geachtet, dass sich alle wertschätzend begegnen und sich gegenseitig aufgebaut wird. Für Eltern ist es in Krisenzeiten sehr wichtig, selber resilient (widerstandsfähig) zu bleiben, damit sie ihren Kindern Halt und Geborgenheit geben können. Auch dafür bietet der ElternSchnack immer wieder neue Impulse. Es wird viel Gelacht und diese wöchentliche Stunde ist auch eine kinderfreie Zeit, wo die Bedürfnisse der Eltern im Vordergrund stehen. Wenn Sie dabei sein wollen und sich über Skype mit uns und anderen Eltern austauschen wollen, dann nehmen Sie Kontakt zu Frau von Jan auf. Über einen Link erhalten Sie dann den Zugang zum ElternSchnack.

Schulsozialarbeiterin Sabine Wendt und Amtsjugendpflegerin Teresa von Jan

zu Hause gespielt werden. Hierfür braucht man sich nur die App Actionbound heruntergeladen und kann den Bound unter folgendem QR Code finden und direkt losspielen:



Die erste Ferienwoche war ein voller Erfolg und zeigte, dass auch im Lockdown die Arbeit mit Kindern und Jugendlichen spannend gestaltet werden kann.

Schulsozialarbeiterin Sabine Wendt und Amtsjugendpflegerin Teresa von Jan



Foto: Teresa von Jan



Spannendes beim digitalen Ferienangebot

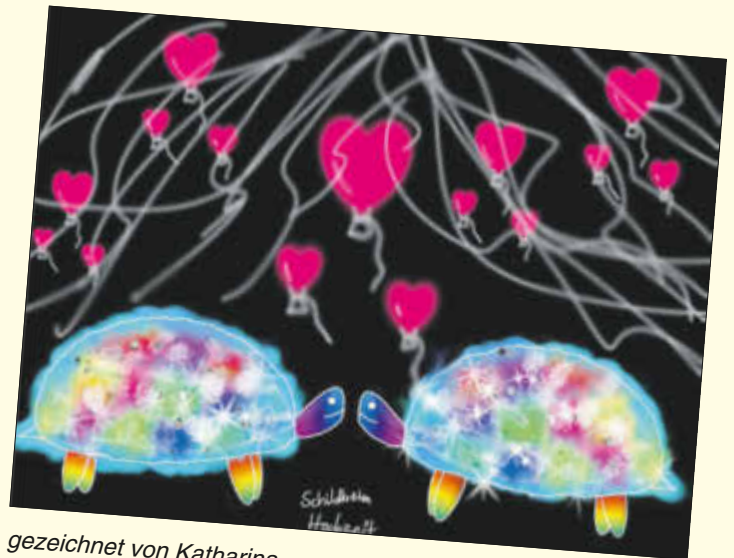
Der „Hilferuf einer Elfe“ erteilte die Mädchen und Jungen der digitalen Ferienfreizeit im Amt Grabow. Übersendet von einem Boten bekamen die Teilnehmer des Detektivspiels die Geheimakten nach Hause. Übers Wochenende mussten sie jedoch noch geschlossen bleiben. Am 08.02.2021 war es dann endlich soweit, die Gruppe traf sich über Skype und die Detektivarbeit begann. An drei Vormittagen wurde ermittelt und die Hinweise in den Akten entschlüsselt, bis dann endlich alle versteckten Rätsel gelöst werden konnten. Damit war für die Jugendlichen das Abenteuer aber noch nicht zu Ende. Die folgenden zwei Tage wurden genutzt, sich intensiv mit Verschlüsselungen, Rätselarten und Chiffrierungen auseinanderzusetzen. Es wurden selber Botschaften verschlüsselt und Codes geknackt. Dabei ist die Idee für einen Actionbound entstanden. Dieser steht jetzt allen öffentlich zur Verfügung und kann von



Ferienworkshop „Kreatives Zeichnen“ geht auch online

Die zweite Ferienwoche stand ganz im Bann der Farben. An fünf Tagen tauchten die Kinder und Jugendlichen in die Welt von Clarissa Hagemeyer und ihrem „Happy Painting“ ein. Diese neue Herangehensweise des Malens mit viel Freude und Leichtigkeit entfaltet Kreativität und Lebensfreude. Mit Begeisterung entstanden Bilder mit Pinsel und Wasserfarben oder digital am Tablet mit einem Malprogramm. Jeden Tag gab es ein neues Thema, das dann Schritt für Schritt für Schritt zu einzigartigen, farbenfreudigen Kunstwerken, auf ganz individuelle Art und Weise umgesetzt wurde. Ob es nun Landstriche, Menschen oder Tiere sein sollten, für die Teilnehmenden war es immer eine Herzenssache. Dabei stellten sie auch fest, wie entspannend diese Malart sein kann, welche Ruhe von ihr ausgeht und so war es nicht verwunderlich, dass sich auch die Erwachsenen anstecken ließen. Es wurde nicht nur während der Onlinetreffen gemeinsam gemalt. Mit dem Pinsel oder Stift wurde auch darüber hinaus kreativ gezaubert. Die entstandenen Kreationen werden in einem weiteren Projekt ihre Adressaten finden und sollen auch anderen viel Freude bereiten. Darüber werden wir aber zu einer anderen Zeit berichten.

**Schulsozialarbeiterin Sabine Wendt und
Amtsjugendpflegerin Teresa von Jan**



gezeichnet von Katharina



gezeichnet von Ben



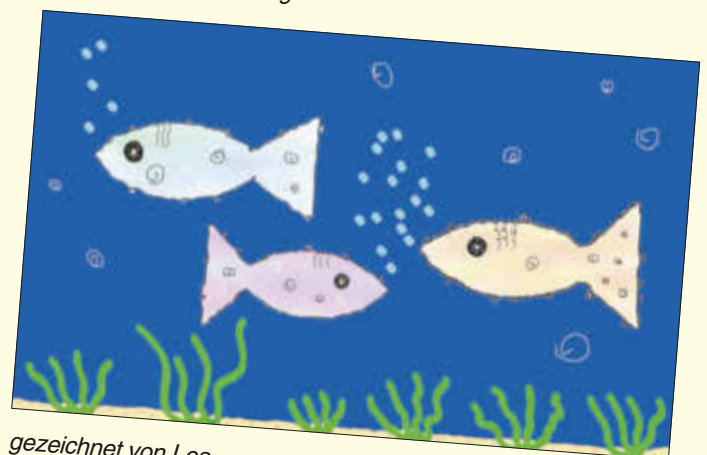
gezeichnet von Laura



gezeichnet von Hanna



gezeichnet von Nelly



gezeichnet von Lea

„Für beispielhafte Leistungen in der Jugendarbeit“

... Über diese Auszeichnung darf sich die Initiativgruppe „Du und Dein Grabow“ freuen! Prämiert wurden sie bereits Ende letzten Jahres für ihre Aktionen in 2019. Dazu gehört vor allem die Verleihung des Gütesiegels für kinder- und jugend(un)freundliche Orte, die von allen Kindern und Jugendlichen aus Grabow mit Wahlzetteln und Wahlurnen bestimmt werden können. Außerdem engagiert sich die Gruppe auch regelmäßig bei der Aktion „Grabow räumt auf“, um die Stadt von Müll zu befreien und sauber zu halten. In 2019 haben die Kinder und Jugendlichen der Initiative außerdem noch einen Kurzfilm anlässlich der Feier zu „30 Jahren Friedliche Revolution“ über ihre Vorstellungen von einem Grabow 2030 erstellt.

Das große Engagement und die Ausdauer der Jugendlichen in der Initiativgruppe ist hoch anzurechnen und zu würdigen - vielen Dank allen Engagierten an dieser Stelle!

Amtsjugendpflegerin Teresa von Jan



Foto: Teresa von Jan

Ein neuer Kinderspielplatz für die Gemeinde Gorlosen

In Boek soll ein neuer Spielplatz gebaut werden und eure Ideen sollen mit einfließen:

- Welche Spielgeräte braucht dieser Spielplatz?
- Was wollt ihr auf diesem Spielplatz unbedingt spielen können?
- Was darf auf keinen Fall fehlen oder was braucht ihr gar nicht?

Schreibt oder zeichnet gern eure Ideen zu einem neuen Spielplatz und sendet sie bis zum **15. April** per Post oder digital an die Amtsjugendpflegerin:

Teresa von Jan

amtsjugendpflegerin@grabow.de

[kijuarbeit_amtgrabow](https://www.instagram.com/kijuarbeit_amtgrabow)

0152 54504210

Teresa von Jan

038756 50327

Alle eingesendeten Bilder und Ideen werden an die AG Kinder- und Jugendarbeit Gorlosen gegeben, damit sie bei der Planung berücksichtigt werden können.

Amtsjugendpflegerin Teresa von Jan

Termine für Kinder und Jugendliche des Amtes Grabow

Derzeit finden von **Montag - Freitag** folgende Online-Aktionen via Skype statt:

11:00 - 12:00 Uhr
15:00 - 16:00 Uhr

#Schulzeit
#OnlineTreffen

Zusätzliche **digitale** Termine per Skype:

Jeden Dienstag, 15:00 Uhr	#Bewegungszeit mit Celine vom Kreissportbund
Jeden Dienstag, 19:30 Uhr	ElternSchnack
Fr, 05.03.2021, 16:00 Uhr	internationaler Kaffeeklatsch
Fr, 09.04.2021, 16:00 Uhr	internationaler Kaffeeklatsch

Alle aktuellen Informationen erhält man auch im Internet:

Webseite: <https://grabow.de/index.php/leben-im-amt/kinder-und-jugendarbeit>

Facebook: Teresa von Jan

Instagram: @kijuarbeit_amtgrabow

Für Rückfragen und weitere Informationen zur Kinder- und Jugendarbeit im Amt Grabow steht Ihnen die Amtsjugendpflegerin Teresa von Jan unter amtsjugendpflegerin@grabow.de oder telefonisch unter **0152 54504210** gern zur Verfügung.

gefördert von:



DRK-Freizeithaus blue sun

überrascht Kinder und Jugendliche in den Winterferien



Grabow. Dieses Jahr liefen die Winterferien coronabedingt anders ab als gewohnt, denn die Türen des **blue sun** mussten geschlossen bleiben. Somit gab es auch nicht die beliebten Tagesangebote, wie z. B. ein Jumphallen- oder Kinobesuch. Damit die Kinder und Jugendlichen jedoch nicht ganz auf Angebote des **blue sun** verzichten mussten, erhielten über 60 Kinder und Jugendliche, insbesondere diejenigen, die in der Zeit von August bis Oktober 2020 unsere Einrichtung besucht haben, einen Überraschungsbrief.

Ganz genau genommen, waren es Rätselbriefe mit zwei unterschiedlichen Inhalten. Sie unterschieden sich in den Schwierigkeitsgraden von leicht bis schwer. Die Grundschüler erhielten neben einigen Seiten Rätselspaß auch einen Bastelbogen. Mit ihm konnten die Mädchen und Jungen ihren eigenen Schneemann basteln. Für die höheren Klassenstufen und den Auszubildenden wurden anspruchsvolle Knocheleien aus dem Rätseluuniversum von Leonardo Da Vinci zusammengestellt.

Schon kurz nach dem Verteilen kam positives Feedback auf den unterschiedlichsten Wegen, natürlich immer kontaktlos, zurück. Darüber freuten sich die beiden Mitarbeiterinnen Sarah Schleiff und Heidi Brüning natürlich ganz besonders.

Einige teilten ganz stolz mit, dass sie alle Rätsel in kurzer Zeit lösen konnten. Auch wurden Bilder der gebastelten Schneemänner ans **blue sun** geschickt.

Ab dem 22.02.2021 wurden dann die richtigen Lösungen im Schaukasten vor dem Fritz-Reuter-Haus veröffentlicht, damit eigene Ergebnisse mit denen von Leonardo Da Vinci im Zweifel verglichen werden konnten.

Auf jeden Fall wurde das Ziel, Freude zu bereiten, erreicht. Die beiden Mitarbeiterinnen hoffen natürlich, dass das DRK Freizeithaus **blue sun** bald wieder öffnen kann und sie somit wieder persönlich für die jugendlichen Besucher da sein können.

Sarah Schleiff und Heidi Brüning



Foto: Heidi Brüning

Das blue sun informiert:

Unser Montagsangebot „nach euren Wünschen“ - zukünftig auch mit Lern- und Hausaufgabenhilfe



Grabow. Unser zusätzliches Montagsangebot hat sich inzwischen zu einer festen Größe im **blue sun**-Alltag entwickelt. Zum Beispiel haben wir Kindern, die neu zu uns gekommen sind, dieses Angebot als „Einstieg“ empfohlen. Denn dann können sie in einer kleinen Gruppe unsere Einrichtung ganz in Ruhe erkunden und sich mit allem, natürlich auch mit den Regeln der Hausordnung, vertraut machen. Beim gemeinsamen Spielen, Basteln oder Kochen können neue Kontakte geknüpft oder auch vertrauensvolle Gespräche mit den Betreuerinnen geführt werden. Im Zeitraum vom 10.08.2020 bis zum 26.10.2020 haben wir dieses Projekt grundsätzlich so weitergeführt, jedoch dadurch ergänzt, dass die Inhalte dieser Angebote von den Kindern und Jugendlichen selbst geplant werden sollten. Obwohl das **blue sun** über umfangreiche Beschäftigungsmöglichkeiten verfügt, gab es schon des Öfteren Wünsche, die eben nicht während der Öffnungszeiten umgesetzt werden konnten. Und genau diese Wünsche konnten und können die Kinder und Jugendlichen auf einem ausgelegten Flyer notieren und natürlich auch gleich den Wunschtermin dazu schreiben. So füllten z. B. ein kleines Skatturnier, Bastelangebote oder auch eine „Klatsch- und Rommerrunde“ mit jungen Erwachsenen die jeweils 4 Stunden am Montagnachmittag. Nach einer hoffentlich baldigen Öffnung des Freizeithauses **blue sun** werden wir zusätzlich eine Lern- und Hausaufgabenhilfe im Wechsel mit Kreativangeboten am Montagnachmittag für Grundschüler nach Voranmeldung anbieten. Wer dafür Bedarf hat, kann sich gern dieses Angebot schon einmal vormerken. Wir freuen uns bereits jetzt auf ein baldiges Wiedersehen mit euch - bitte bleibt gesund!

Sarah Schleiff und Heidi Brüning



Der Einsatz von Fingerfarben sorgt für wahre Kunststücke!



Tolle Freizeitbeschäftigung

Fotos: Heidi Brüning

Erst die Arbeit, dann das Vergnügen

Quartett im Crêpes

Für eure Gaumenfreude ein kleines Leckerli:

Was ihr braucht:

- 250 g Mehl
- 500 ml Milch
- 1 Prise Salz
- 1 Packung Vanillezucker
- 4 Eier
- Butter für die Pfanne



Belag:

Alles wonach euch der Sinn steht

Verquirlt Mehl, Milch, Eier, Salz und Vanillezucker zu einem schönen Teig. Möglicherweise müsst ihr den Teig noch einmal durchsieben, um Klümpchen heraus zubekommen.

Den fertigen Teig gebt ihr entweder in eine Pfanne oder auf einen super „Highmodernen“ Crêpes-Maker. Verteilt den Teig und lasst ihn schön braun werden. Dreht ihn nun um. Meistens gelingt ein Unfallfreier-Dreher frühestens beim Zweiten. Ist gar kein Problem, es schmeckt auch ohne Belag.



Habt ihr nun einen heilen rundgeformten, goldenen Kreis vor euch liegen? Schneidet eine Radiuslänge vom Mittelpunkt zur Außenkante. Teilt Euren Crêpes gedanklich in 4 Teile. Diese belegt ihr nun mit Dingen die euer Herz begehrt und klappt ihn dann im Uhrzeigersinn (oder auch gegen den Uhrzeigersinn) zusammen, dass er die Größe eines Viertels hat.



Fotos: Nele Dreyer

Mehr brauche ich nicht sagen: Probiert es aus, es ist sau lecker!

Nele Dreyer

Deko für den Osterhasen

Um den kleinen Klopfer gebührend in euren Vier-Wänden zu empfangen, haben wir eine kleine Bastelidee für euch:



Was braucht ihr dazu?

- 1 1/2 Tassen Mehl
- 1/2 Tasse Speisestärke
- 1 Tasse Salz und
- 2 EL Öl
- 1 Tasse kochendes Wasser (damit aber bitte sparsam und vorsichtig umgehen, bitte nur unter Aufsicht!)
- Eine Ei-Schablone zum Ausschneiden
- Eine Rührschüssel
- Ein Rührgerät (bitte nur mit einem Erwachsenen benutzen)
- Ein Küchenbrett
- Wasser-, Finger- oder Acrylfarbe
- Pinsel
- Band zum Aufhängen

Die oben genannten Zutaten gibst du in eine Schüssel und verrührst sie ordentlich. Ist der Teig fertig, breitest du ihn auf einer gemehlten Fläche aus. Ein bisschen so, als wolltest du Plätzchen ausstechen. Rollst du ihn aber zu dünn aus, lässt er sich schwer verarbeiten und ist er zu dick, braucht er im Ofen zulange. (Der fertige Teig hält sich einige Tage verschlossen im Kühlschrank.)

Die Ostereier kannst du aus dem Teig ausschneiden, indem du die **Schablone** auf den Teig legst und mit dem Messer die Kanten nachziehst. Schnell mit einem Schaschlikspieß oder Zahnstocher ein Loch für die Aufhängung reingepiekst, und ab mit den Eiern in den Ofen: **150 Grad, 60 Minuten!**



Und nun: ran an die Pinsel ihr Picassos, van Goghs und O'Keeffes! Zaubert eure ganz eigenen Kunstwerke!

Und wer mag, schickt mir gerne ein Bild an: n.dreyer@grabow.de. Ich freue mich!

Nele Dreyer

Neues aus dem Amtsbereich

Neue Tablets für die Schulen des Amtes Grabow

„Schule für digitalen Unterricht“

Am 2. Februar 2021 konnten 90 Tablets aus dem Förderprogramm „Digitalpakt“ des Ministeriums für Bildung, Wissenschaft und Kultur Mecklenburg-Vorpommern an die vier Schulen unseres Amtsbereiches übergeben werden. Das Ziel: Das digitale Lernen aktiv zu unterstützen. Die Ausstattung der Schulen mit den Endgeräten wurde mit insgesamt 36.622,08 Euro, davon 28.902,72 Euro für die Stadt Grabow, 4.428,16 Euro für die Gemeinde Eldena und 3.291,20 Euro für die Gemeinde Balow, gefördert. Die jeweiligen Gemeinden haben auch Eigenmittel eingebracht, um den Schulen einen angemessenen Klassensatz zur Verfügung stellen zu können. Die jährliche Wartung der Geräte wird den gemeindlichen Haushalten eingeplant. Die Beschaffung der Tablets inkl. Tastatur, Hülle und Inbetriebnahme sowie die Schulungen und die Ausstattung der Schulen mit Hardware zum Betrieb der Endgeräte in Klassenzimmern erfolgen über unseren kommunalen IT-Dienstleister, die KSM, die für die Stadt Grabow bereits seit 2019 die Aufgabe der Schul-IT zentral wahrnimmt.

Nicht nur zu Anwendern erziehen, sondern zum Verstehen bringen

Die Grundschule Eldena war an diesem Tag die erste Schule, die mit 14 Tablets ausgestattet werden konnte. Enrico Epkes, KSM-Berater Schul-IT, übergab der Schulleiterin Steffi Ketelhöhn im Beisein des stellvertretenden Bürgermeisters Holger Tröger, die Tablets.



Schulleiterin Steffi Ketelhöhn nimmt die Tablets freudig entgegen und hat dabei klare Ziele vor Augen.

„So können wir rudimentäre Grundlagen vorbereiten. Das ist die Zukunft. Entsprechend der Altersstufe ist Digitalisierung im gesunden Maße einfach notwendig. Niveau in die Arbeit mit den verschiedenen Medien bringen, Dinge hinterfragen und die Schüler nicht nur zu Anwendern erziehen, sondern zum Verstehen bringen, das muss unser Ziel sein.“, so die Schulleiterin.

„Das digitale Lernen ist präsenter denn je“

Im Anschluss konnten sich die Schülerinnen und Schüler der Grabower Grundschule „Eldekinder“ und Regionalen Schule „Friedrich Rohr“, im Beisein von Bürgermeisterin Kathleen Bartels, über insgesamt 62 Tablets freuen. So nahmen Nicolas und Pepe sehr stolz vertretend für alle „Eldekinder“ 20 Tablets entgegen. „Das digitale Lernen ist wichtiger denn je. Die Pandemie erhöht den Druck, uns im Bereich der Digitalisierung stark aufzustellen. Daher freuen wir uns sehr, dass wir die Schulen unseres Amtsbereiches mit den Tablets ausstatten und so jedem die Chance geben können, an den heutigen Lernprozessen teilzunehmen.“, fasst Kathleen Bartels zusammen.



Stolz nahmen Nicolas und Pepe die Tablets für die Grundschule „Eldekinder“ entgegen.



Schulleiterin Jutta Bloßfeld mit Bürgermeisterin Kathleen Bartels

Die Verteilung der Tablets wird individuell entschieden. „Sie sollen den Schülern zur Verfügung stehen, die kein angemessenes mobiles Endgerät zu Hause haben“, erklärt die Schulleiterin der Grundschule „Eldekinder“ Andrea Fuhrmann.

„Von den Kindern können wir dabei sicher noch einiges lernen.“

Last but not least wurde die Grundschule in Balow besucht. „Als Gemeinde übergeben wir heute sehr stolz die 14 Tablets an unsere Grundschule, von denen sechs aus Eigenmitteln finanziert wurden.“, erklärt Bürgermeisterin Kriemhild Kant. Schulleiterin Martina Martens freut sich sehr über die 14 Tablets: „Wir sind davon überzeugt, dass wir die Tablets zukünftig sehr gut einsetzen können. Von den Kindern können wir dabei sicher noch einiges lernen.“



Martina Martens, Schulleiterin freut sich mit den Kindern an die neue Herausforderung zu gehen. Fotos: Nele Dreyer

„Für eine sichere Bedienung, haben wir für die Lehrer ein Handout entwickelt. Auf die Erfahrungsberichte der Schulen sind wir schon sehr gespannt.“, so Enrico Epkes vom KSM.

„Wir können den Wind nicht ändern, aber die Segel anders setzen.“ Aristoteles

Nele Dreyer

12 Monate - 12 Interviews

Was macht eigentlich ...

... Diana Ottoberg, Standesbeamtin



„Die Recherche auf private Anfragen oder auch von behördlicher Seite, ist auch ein Teil, der meine Arbeit so spannend macht.“
Foto: Nele Dreyer



Hier sind Aufzeichnungen, noch aus dem 19. Jahrhundert, zu finden.
Foto: Nele Dreyer

Diana Ottoberg, 1972 in Aschersleben (Sachsen-Anhalt) geboren und kurz vor der Wende aufgrund der Liebe nach Mecklenburg gekommen. Sie ist Diplom-Betriebswirtin und Verwaltungsfachwirtin. Seit fast 19 Jahren arbeitet sie in Ihrer und unserer Verwaltung. Viele von Ihnen kennen sie aus ihrer langjährigen Zeit als Verant-

wortliche für Öffentlichkeitsarbeit, die „Karla Kolumna“ von Grabow. Seit 2017 ist sie Standesbeamtin und seit Juni 2020 ausschließlich im Standesamt tätig.

Frau Ottoberg, die Liebe ist Ihr täglich Brot. Färbt das Glücksgefühl der Menschen auch ein wenig auf Sie ab?

Ja, schon sehr. Denn für mich ist Standesbeamtin zu sein nicht nur ein Job. Es ist mein absoluter Traumberuf, der mich mit Herz und Seele erfüllt, und was meine Paare hoffentlich auch merken. Vor allem ist diese Arbeit sehr, sehr dankbar, auch wenn viel mehr dahintersteckt, als die meisten glauben.

So eine Berufung für sich gefunden zu haben, davon träumt sicher der ein oder andere auch! Grabow ist ja doch eher eine kleinere Stadt. Geben sich hier viele Paare das „Ja-Wort“? Und zu Ihrem Profil gehört sicher noch mehr. Was macht eine Standesbeamtin denn außerhalb des Trauzimmers?

Sobald es draußen wärmer wird, läuten hier die Hochzeitsglocken. Individualität und Persönlichkeit sind das A und O einer Eheschließung, die ich durchführe. Mit den Paaren Hand in Hand. Daher heiraten hier auch nicht nur Grabower (lächelt). Auch wenn sicherlich Eheschließungen die schönste Aufgabe einer Standesbeamtin sind, ist diese nur ein kleiner Teil meiner Arbeit. Zu den täglichen Aufgaben gehören auch die Bearbeitung von Sterbefällen, Geburtsanzeigen, Kirchnaustritte, Namensänderungen, Vaterschaftsanerkennungen und ganz häufig Urkundenanforderungen. Und dabei geht es nicht nur um das Standesamt Grabow, sondern um 8 weitere Standesämter.

Acht Standesämter? Wie muss man das verstehen? Gibt es in Grabow mehrere Standesämter?

Nein, jetzt gibt es nur noch das Standesamt Grabow. Aber früher gab es in vielen Orten kleine Standesämter. Diese wurden dann vor einigen Jahren alle zusammengefasst. Trotzdem bleiben die Registerbücher der damaligen Standesämter bestehen und werden durch uns verwaltet. Ein Beispiel: Jemand ist 1943 in Dambeck geboren. Dann wurde das damals im Standesamt Dambeck beurkundet.

„Natürlich gab es Auswirkungen auf die Eheschließungen“

Ihre Schränke müssen voll sein mit Büchern aus acht Standesämtern. Was sind denn überhaupt Registerbücher? Unter uns: Ist Ihnen während Ihrer vierjährigen Tätigkeit im Standesamt schon einmal etwas Amüsantes in diesen Büchern aufgefallen?

Die Beurkundung der Geburten, Eheschließungen und Sterbefälle erfolgte seit 1874 mittels Eintragung in die dazu bestimmten Register (Geburtenregister, Heiratsregister, Sterberegister). Diese wurden dann in Büchern zusammengefasst. Seit 2008 werden alle Register digital erfasst. Das erleichtert die Arbeit schon sehr, aber leider auf Kosten einiger Hinweise, die dadurch verloren gehen. Amüsant? (lacht) Dank der Datenschutzverordnung bleibt das mein kleines Geheimnis.

Wie schade, aber ich verstehe natürlich, dass Sie sich an Vorschriften halten müssen! Was uns alle bewegt hat und kein Geheimnis ist: Das Jahr 2020! Es war sehr geprägt durch Corona und die Auswirkungen. War das auch bei Ihnen im Standesamt zu spüren?

Weniger, als sich manch einer vorstellen kann. Denn das Leben ging ja trotzdem weiter. Natürlich gab es Auswirkungen auf die Eheschließungen. Einige Paare haben ihre Hochzeitstermine verschoben oder sogar abgesagt. Mir taten vor allem die Paare leid, die sehr kurzfristig erfahren haben, dass vielleicht nicht alle ihrer Lieben an der Eheschließung teilnehmen

dürfen. Und auch derzeit sind die Paare noch sehr verhalten. Zwar haben wir für die Sommermonate schon wieder viele Anmeldungen, aber gerade in den Monaten April und Mai war in den vergangenen Jahren mehr los. Ich kann das aber auch gut verstehen.

„Heiraten und feiern an einem Ort in wunderschöner Ambiente“

Ja, das verstehe ich auch sehr gut. Wenn man heiratet, soll es ja auch der schönste Tag im Leben sein. Welche Möglichkeiten hat man denn, wenn man im Standesamt Grabow heiraten möchte?

Wir haben in Grabow vier Standorte, an denen Eheschließungen stattfinden können. Da ist zum einen natürlich das Rathaus mit seinem großen Eheschließungsraum sowie einem kleineren Raum für Eheschließungen im ganz kleinen Rahmen. Dann haben wir einen - wie ich finde - sehr, sehr schönen Eheschließungsraum im Schützenhaus. Und wer gern im Freien heiraten möchte, dem steht in den Monaten Mai bis September unser Hochzeitspavillon im Schützenpark zur Verfügung. Vor allem das gesamte Ensemble um das Schützenhaus ist es, was viele Paare begeistert. Heiraten und feiern an einem Ort in wunderschöner Ambiente. Rocco, der Pächter des Schützenhauses, kümmert sich dann, natürlich nur auf Wunsch, um alles Wichtige was die Versorgung und Fete angeht. Das macht er aber nicht nur für Hochzeiten im Schützenpark, auch andere Feierlichkeiten an egal welchem Ort. Aber wir sind sehr froh, dass wir ihn als Verstärkung des Labels „Heiraten in Grabow“ an unserer Seite haben.



Auch ein perfekter Ort für den ersten Schritt ins gemeinsame Eheleben.

Foto: Diana Ottoberg



Der Hochzeitspavillon im Schützenpark.

Foto: Diana Ottoberg

Da bekommt man glatt Lust, selbst noch einmal zu heiraten. Was bei mir zu spät ist, aber bei Ihnen klingt es so, als würden sie selbst gern dort heiraten wollen?

Wenn ich könnte, würde ich das auch. Aber auch ich bin seit 23 Jahren mehr als glücklich verheiratet. Unsere Silberhochzeit werden wir auf jeden Fall im Schützenhaus feiern. Und dann können wir ja wenigstens ein paar Bilder im Pavillon machen, das wäre auch schön.

„Manchmal ist es auch einfach nur Glück“

23 Jahre glückliche Ehe - gibt es einen Tipp, den Sie Ihren Paaren mit auf den Weg geben?

Ich glaube, ein Patentrezept für eine glückliche Beziehung gibt es nicht. Manchmal ist es auch einfach nur Glück, wenn man den richtigen Partner fürs Leben gefunden hat. Aber grundlegend denke ich, wenn man jeden Tag an seiner Beziehung arbeitet, dann hat man gute Chancen auf etwas ganz Großes. Dazu gehört sich zu vertrauen, den Partner nicht einzuengen und vor allem: zuhören und miteinander reden. Und für uns war es zudem immer wichtig, dass man sich trotz aller Verantwortung für Kinder, Haushalt, Beruf usw. immer genügend Zeit für einander nimmt. So gehört mindestens ein Abend in der Woche und ein Wochenende im Jahr nur uns ganz allein.

Nicht zu vergessen: Ein bisschen streiten ab und zu, ist auch mal wichtig. Vor allem, weil das Vertragen hinterher so schön ist (zwickert mit den Augen).

So einiges kann man sich selbst sicher auf die Fahnen schreiben. Nach dem Motto: Aus zwei macht eins und bleibt doch zwei. Nun haben wir 2020 hinter uns gelassen, nicht spurlos. Was wünschen Sie sich denn für das neue Jahr 2021?

In allererster Linie natürlich, dass hoffentlich bald wieder ein bisschen mehr Normalität für alle einkehrt. Auch wir haben in unserer Familie in diesem Jahr mehrere große Anlässe, die wir natürlich gern im Kreise unserer Liebsten verbringen würden. Und für alle Hochzeitspaare wünsche ich mir natürlich, dass sie ihre Hochzeit genauso genießen und feiern können, wie sie es sich erträumt haben. Am liebsten natürlich mit mir als ihrer Standesbeamtin.

Ja den Zauber in die Herzen der Menschen holen. Das wäre doch für 2021 auch ein schönes Ziel. Ich danke Ihnen für einen so fachlichen und persönlichen Einblick in Ihr Leben. Sie sind nicht nur mit Haut und Haaren für die Liebe gemacht, auch die Hingabe zum fachlichen Arbeiten mit einem der höchsten Rechtsnormen, dem Personenstandsrecht, tragen Sie fest in sich. Und wenn mein Mann mich noch einmal zum Altar führen würde, stünden wir definitiv in Ihrem Kalender. Ich wünsche Ihnen weiterhin so viel Freude und Leidenschaft.

Nele Dreyer

Leserfrage:

Wenn ich eine Erbenfolge erforschen möchte, kann ich mich bei Ihnen melden?

„Ja natürlich, wenn ein urkundlicher Bezug des Gesuchten zum Amt Grabow besteht. Sehr häufig kommen Anfragen vom Gericht oder auch private Ersuchen in Bezug auf Nachlassangelegenheiten. In den alten Büchern recherchiere ich dann nach Angehörigen und kann oft bei der Klärung von Erbverhältnissen unterstützen.“

In der nächsten Ausgabe werde ich Teresa von Jan, Amtsjugendpflegerin und Gleichstellungsbeauftragte, zu einem Gespräch einladen. Ich freue mich sehr, Sie mitzunehmen. Haben Sie Fragen? Senden Sie mir diese doch:

bis: 17. März 2021

an: n.dreyer@grabow.de

Virtuelles Treffen der Partnerstädte

Eine neue Idee, die ein persönliches Treffen nicht ersetzt, aber auch zukünftig den „twin towns“ ermöglicht, sich doch regelmäßig zu sehen. So nahm sich der Vorstand des Partnerschaftsvereins Borken vor, die Vertreter der Partnerstädte online zusammen zu bringen. Am 21. Januar dieses Jahres fanden sich Teilnehmer aus Whitstable (England), Albertslund (Dänemark), Bolkow (Polen), Ricany (Tschechien), Grabow und Borken online zusammen, um über aktuelle Themen zu sprechen. Das erste Treffen am Bildschirm, an dem auch die Vorsitzende des Städtepartnerschaftsvereins in Grabow, Brigitte Dörfler, teilnahm, lief ausgesprochen gut. „Die Stimmung war sehr herzlich und es war deutlich zu merken, wie froh wir alle waren uns wiederzusehen.“, so Bürgermeisterin Kathleen Bartels. Neben dem Top Thema „Corona-Situation in den jeweiligen Ländern“, wurde auch das zukünftige Zusammenwirken der Städtepart-

nerschaft ins Auge gefasst. „Jeden Dritten Donnerstag im Monat werden wir uns online treffen. Jedes Mitglied das Zeit und Lust hat, kann teilnehmen. Ein lockeres und offenes Treffen, bei dem auch neue Projekte vorgestellt werden können. Vor allem blicken wir auf unser nächstes persönliches Beisammen sein in unserer Partnerstadt Borken.“, erklärt Kathleen Bartels. Aber nicht nur die Mitglieder und Vertreter der Partnerstädte werden sich nun regelmäßig zusammensetzen. Auch während des internationalen Kaffeeklatschs können sich seit dem 05. Februar 2021 Jugendliche aus Borken, Ricany und Grabow monatlich austauschen. Diese neue Idee ist während diesen einschränkenden Zeiten die Grundlage den Kontakt zu halten und die Beziehungen zu stärken

Nele Dreyer



Foto: Markus Lask

Grabow leuchtet

#wirwerden

Sicher ist: Das Lichterfest, wie Sie es kennen, wird es auch in diesem Jahr nicht geben können. Sicher ist aber auch: #wirwerden Grabow mit IHNEN trotzdem zum Leuchten bringen.

Und zwar vom **25. bis 27. März 2021:**
bunt, romantisch, neu, anders, frisch.

Den einen oder anderen Gewerbetreibenden werden Sie sogar am Freitag bis 21 Uhr und am Samstag bis 20 Uhr im Geschäft antreffen. Und wer weiß: Möglicherweise entdecken Sie ja kleine Rabatte oder Aktionen während Ihres Besuchs der beleuchteten Innenstadt. (Änderungen entsprechend der aktuellen Situation vorbehalten.)

Unterstützen Sie unsere regionalen Läden, Dienstleister und Anbieter!

#wirwerden ein starkes Grabow bleiben
#wirwerden ein Zeichen setzen
#wirwerden

Es brauchte kein halbes Jahr

Neuer Podologe im Grabower Therapiezentrum

Grabow. Die Podologie (medizinische Fußbehandlung) mit in das neue interdisziplinäre Therapiezentrum in der Saarstraße in Grabow zu integrieren, war von Anfang an der Wunsch von Bianca Tischer-Besch, Geschäftsführerin des Zentrums. „Dass sich die Suche nach einer ausgebildeten Fachkraft in diesem Bereich als so langwierig und schwierig erweist, damit hatte ich allerdings nicht gerechnet. Wichtig war mir, einen staatlich anerkannten Podologen zu finden, um auch für unsere Patienten und Ärzte die optimale Voraussetzung zur medizinischen Versorgung zu gewährleisten.“

Der Bedarf an medizinischen Fußbehandlungen ist groß, gerade im Bereich des Diabetischen Fußsyndroms. Seit dem 01.01.2021 - aufgrund des neuen Rahmenvertrages der Krankenkassen für die Podologie - können nun zudem auch Querschnittspatienten oder Menschen mit einer sensomotorischen Nervenerkrankung die Möglichkeit der medizinischen Verordnung mit ihrem Hausarzt besprechen. „Aber auch ohne Rezept ist die Nachfrage gerade in den Pflegeeinrichtungen und Altenheimen immens, denn ein einfacher Nagelschnitt oder die monatliche Hornhautabtragung kann hier oft zur körperlichen Herausforderung werden.“, so Bianca Tischer-Besch. „Wir haben den gesamten norddeut-

schen Raum in unsere Stellensuche mit einbezogen und sind in Greifswald fündig geworden. Unser neuer Podologe Uwe Falk ist gebürtiger Berliner und schon alleine durch seine lebensfrohe, charmante Art eine absolute Bereicherung für unser Team. Er hat sich hier sofort heimisch gefühlt und ist vor Kurzem sogar in unseren schönen Landkreis gezogen.“ Seit dem 01.02.2021 hat das Therapiezentrum Tischer-Besch nun auch die Kassenzulassung für den podologischen Bereich erhalten und freut sich auf Terminvereinbarung auch im Hausbesuch und in Pflegeeinrichtungen in Grabow und Ludwigslust.



Foto: Therapiezentrum Tischer-Besch

Nele Dreyer

Frische Bio-Eier aus Grabow

Grabow. Mit mobilen Ställen zum besten Futter - das können Sie in Winkelmoor beobachten. Die herausragende Idee dazu hatten Ringo Puls und Dr. Manfred Leberecht.

Ringo Puls, Geschäftsführer des Biohofs in Winkelmoor, ist gebürtiger Grabower und schon seit Kindertagen auf dem Land zu Hause und mit der Landwirtschaft verbunden: „2020 machte ich mein Hobby dann zum Beruf und gründete am 01. Juli 2020 gemeinsam mit Dr. Manfred Leberecht den Biohof Winkelmoor“, so der studierte Maschinenbauingenieur. Sein Traum war es, nicht nur Landwirtschaft zu betreiben, sondern diese Landwirtschaft unter Berücksichtigung von Arten-, Umwelt- und Naturschutz nachhaltig zu gestalten. Die Idee: Eine artgerechte Tierhaltung durch mobile Ställe. Die Hühner befinden sich so stets auf grünen Wiesen mit frischem Futter.

Ringo Puls: „Das macht nicht nur unsere Hennen glücklich. Auch unsere Kunden haben etwas davon, denn durch diese Haltungform erhalten die Eier den besten Geschmack.“



Bereit abgeholt zu werden!

Fotos: Marc Brendemühl

Ringo Puls und Dr. Manfred Leberecht haben noch weitere Pläne: „Zukünftig soll unsere Produktpalette noch erweitert werden.“, verspricht Ringo Puls. Schon jetzt bekommen Sie die frischen Bio-Eier direkt auf dem „Biohof Winkelmoor“, Winkelmoor 6a zwischen Grabow und Groß Laasch oder im Tapolo, in der Großen Straße 14 in Grabow sowie demnächst im Edeka Söllick in Grabow und bei Caravan Wendt in Kremmin.

Nele Dreyer



Start auf dem Biohof Winkelmoor: Geschäftsführer Ringo Puls

Neuer Traktor für Dambeck

Dambeck. Schon kurz nach Anlieferung des neuen Kommunaltraktors, konnte dieser sein Können unter Beweis stellen. Ausgestattet mit rotierendem Kehrbesen hat der 44-PS-Schlepper Wege vom Pulverschnee befreit. Um nur schon einen kleinen Einblick in die vielfältigen Einsatzmöglichkeiten des Traktors zu geben.

„Im gesamten Amtsbereich waren wir die einzige Gemeinde, die bis jetzt keine entsprechende Technik besessen hat“, so Dambecks Bürgermeister Wolfgang Schmidt. Und das, bei der doch sehr großen Fläche, die Dambeck vorzuweisen hat. Der Bürgermeister erklärt: „Schon auf Grund der vielen Grünflächen haben wir uns vor drei Jahren dazu entschieden, einen weiteren Gemeindegewerkschaft einzustellen. Um die Arbeit sicher und fachgerecht ausführen zu können, ist vernünftige Technik einfach ein Muss.“



Gemeindegewerkschaft Ralf Döbeling, Lieferant Otfried Fischer, Gemeindegewerkschaft Claus Schröder, Bürgermeister Wolfgang Schmidt (v. l. n. r.)
Foto: Kathrin Neumann

Neben dem Kehrbesen gehören ebenfalls ein Frontlader, Mulcher und eine Schaufel als Zubehör dazu, erklärt Otfried Fischer von Landmaschinenhandel Groß Warnow, der den Traktor an Dambeck übergeben hatte. Zum optimaleren Abtransport von Laubsäcken, ist auch eine Bestückung mit einer Paletten-gabel möglich.

Es wird ein Leben nach der Corona-Pandemie geben

Zur Realisierung des Vorhabens bedurfte es ländliche Trennungen. Da mit einer Investivausgabe in Höhe von rund 50.000 Euro kalkuliert werden musste, entschloss sich Dambeck knapp zehn Hektar Land zu veräußern. „In der Vergangenheit wurde oft am falschen Ende gespart.“, erklärt Gemeindegewerkschaft Ralf Döbeling. Aber auch oder gerade wegen Corona, möchte Bürgermeister Wolfgang Schmidt investieren. „Um die Wirtschaft zu unterstützen und weil es ja ein Leben nach der Corona-Pandemie geben wird.“

Der Gemeindegewerkschaft Claus Schröder ist über die neue Investition sehr erfreut. Auch, weil weitere Anschaffungen wie ein Anhänger mit Gitterbox und Schiebeschild im Haushalt 2021 geplant sind. „Das wird die Arbeit einfacher machen!“

Nele Dreyer

Feuerwehrrörderverein Boek/Gorlosen e. V.

Hauptversammlung 18. Januar 2021

Boek/Gorlosen. Ende Januar 2021 führte der Feuerwehrrörderverein Boek/Gorlosen e. V. seine Jahreshauptversammlung im Online-Verfahren durch. Die Informationen und Wahlen erfolgten erstmalig per E-Mail, sodass keine Mitgliederpräsenz erforderlich war. Der Vorstand zeigte sich erfreut über die Akzeptanz des Verfahrens und über die hohe Wahlbeteiligung.

Wie berichtet wurde, hielt die positive Entwicklung des Fördervereins Boek/Gorlosen e. V. auch im 1. Jahr nach Gründung an. So fand der, von den Gründungsmitgliedern erstellte, Internetauftritt (Internet-Adresse siehe unten) regen Zuspruch und soll kontinuierlich erweitert werden. Zuspruch und Akzeptanz erhielt der Förderverein auch in Form finanzieller Unterstützung durch die bisherigen und durch neue Fördermitglieder. Leider verhinderte die Corona-Pandemie alle öffentlichen Aktivitäten. Erhoffte Einnahmen fehlten im Budget des Fördervereins. Das, so die Hoffnung, wird sich im 2. Halbjahr 2021 ändern. Die Planungen und Ideen für interessante Treffen stehen bereits. Wir werden rechtzeitig darüber berichten.

Dennoch konnte die Freiwillige Feuerwehr Boek/Gorlosen unterstützt werden. Wie der verheerende Brand auf dem ehemaligen Truppenübungsplatz in Lübtheen gezeigt hat, erhöhen sich die Waldbrandrisiken und die FFW Boek/Gorlosen möchte darauf vorbereitet sein. So unterstützte der Förderverein die Feuerwehr bei der Beschaffung einer Turbo-Spritze sowie 2 Strahlrohren samt Schläuchen und Zubehör. Die Spritzen wurden speziell zur Vegetations- und Waldbrandbekämpfung entwickelt. Bei größerer Löschwasserreichweite und wenig Wasserbedarf können Waldbrände und Brandherde somit auf besten technischen Standard bekämpft werden.



Foto: Jorg-Rüdiger Wegener



Foto: Archiv der FFW Boek/Gorlosen

Die Bilder zeigen die neue Ausrüstung und ein Training Flächenbrand mit den Kameraden aus Eldena.

Der einstimmig wiedergewählte Vorstand bedankt sich bei allen Mitgliedern des Fördervereins für die erfahrene Unterstützung und hofft auf weitere zielgerichtete Zusammenarbeit zur Unterstützung der Feuerwehr Boek/Gorlosen und zum Wohle der Allgemeinheit.

Mehr Informationen zum Förderverein, zur Feuerwehr Boek/Gorlosen oder zum Beitritt als Spender oder Fördermitglied finden Sie unter <https://feuerwehr-boekgorlosen.jimdosite.com>.

Der Feuerwehrrörderverein Boek/Gorlosen e. V. ist ein anerkannter Verein und berechtigt Spendenbescheinigungen auszustellen.

Franz-Werner Voß

Neues aus der WBV!



Reparaturauftrag online

Seit Anfang dieses Jahres treten wir mit einem neuen Logo auf. Auch unsere Internetseite haben wir neu gestaltet und mit neuen Funktionalitäten ausgestattet. Ab sofort können Sie von dort Reparaturaufträge online an uns schicken. Möchten Sie eine Wohnung mieten, besteht die Möglichkeit die Mietbewerbung online auszufüllen. Dann muss diese nur noch ausgedruckt und unterschrieben werden.

Weiterhin haben wir auch in diesem Jahr viele Investitionen geplant. Neben der stets laufenden Komplettsanierung von

Wohnungen wird zwischen der Schillerstraße 5 und 6 ein neuer Gehweg gebaut. Gleichzeitig werden dort 6 Stellplätze geschaffen und die Außenanlage neu gestaltet.

In Prislich, in der Willi-Fründt-Str. 38a-c, erfolgt die Sanierung des Daches und der Fassade.

Haben Sie Ideen und Anregungen zur weiteren Verbesserung der Wohnqualität, dann können Sie gerne auf uns zukommen.

Ihr Team der WBV

Kirchliche Nachrichten

Kirchengemeinde Grabow

Grabow

Gottesdienste

sonntags um 10:00 Uhr in der Stadtkirche.

Besonders weisen wir hin:

Fr., 5.3.	19:00 Uhr	Weltgebetstags-Gottesdienst (Vanuatu), im Dorfgemeinschaftshaus Prislich!
Karfreitag, 2.4.	10:00 Uhr	Gottesdienst, Stadtkirche
Ostersonntag, 4.4.	10:00 Uhr	Familiengottesdienst mit Taufe, Stadtkirche

Bitte denken Sie daran, immer Ihre Kontaktdaten sowie Mund-Nase-Schutz mitzubringen!

Öffnungszeiten Gemeindebüro:

dienstags und donnerstags von 9:30 bis 11:30 Uhr im Gemeindehaus St. Georg

Sprechzeiten des Pastors:

montags, donnerstags und freitags, 8:30 bis 10:00 Uhr sowie nach vorheriger Absprache (Tel.: 22120 oder grabow@elkm.de)

Karstadt

Ostermontag, 5.4. 10:00 Uhr Familiengottesdienst

Bitte denken Sie daran, Ihre Kontaktdaten sowie Mund-Nase-Schutz mitzubringen!

!Achtung! Alles unter Vorbehalt!

Kirchengemeinde Neese

Neese

Freitag, 6.3.	19:00 Uhr	Vanuatu, im Dorfgemeinschaftshaus Prislich - gemeinsam mit Grabow
Karfreitag, 2.4.	08:30 Uhr	Gottesdienst, Kirche
Ostersonntag, 4.4.		Familiengottesdienst, Kirche

Bitte denken Sie daran, immer Ihre Kontaktdaten sowie Mund-Nase-Schutz mitzubringen!

!Achtung! Alles unter Vorbehalt!



Sonstiges

Mit LEWITZENERGIE, der Stadtwerke Ludwigslust-Grabow GmbH, in den Frühling!

Das Kundencenter der Stadtwerke Ludwigslust-Grabow GmbH erstrahlt im neuen Glanze - bunt wie die Stadt Grabow an der Elde.



Foto: Annemarie Musloff

Jetzt gilt es Daumen drücken, dass auch wir bald wieder persönlich für Sie da sein dürfen.

Alle Bürgerinnen und Bürger der Stadt und des Amtes Grabow sind dann herzlich eingeladen, vorbeizuschauen und mehr über die neue Produktvielfalt der LEWITZENERGIE zu erfahren. Haben Sie schon heute Fragen zu Strom, Gas, Wasser oder Wärme oder brauchen Rat zu Themen wie Elektromobilität oder Wallboxen? Wir sind telefonisch oder online unter www.stw-ludwigslust-grabow.de und hoffentlich bald wieder persönlich für Sie da. Energie tanken beim Radeln oder Wandern mit „Natürlich Energie. Von hier.“ können Sie schon jetzt. Die Lewitz, als Namenspatin unseres Ökostroms, mit Ihren Wiesen, der Weite und Ihren Wasserläufen laden gerade dazu ein, raus in die Natur zu gehen. Und dass, direkt vor Ihrer Haustür.

Ab 14.03.2021 geht's mit einer Wanderung gemeinsam mit dem Lewitz-Ranger wieder los!

Treffpunkt 9:00 Uhr in Friedrichsmoor. Den gesamten Veranstaltungskalender für das Jahr 2021 des Verein Lewitz e. V. senden wir Ihnen gern zu - rufen Sie uns an unter 03874 62071-50 oder schicken uns kurz eine E-Mail an vertrieb@stw.ludwigslust-grabow.de

Blieben Sie optimistisch und vor allem gesund!

Ihre Stadtwerke Ludwigslust-Grabow GmbH

Was für ein spannendes Jahr

Die Einführung der landesweiten Ehrenamtskarte 2020

Seit 2020 gibt es in Mecklenburg-Vorpommern die landesweite Ehrenamtskarte. Mit dieser Karte möchte das Land MV Ehrenamtliche zusätzlich würdigen und Danke sagen. Sie ermöglicht ihren Besitzern Vergünstigungen, z. B. beim Eintrittspreis. Nähere Informationen finden sie unter www.ehrenamtskarte-mv.de

Im Juni 2020 sind die ersten Anträge auf Erhalt der Ehrenamtskarte bei der MitMachZentrale (MMZ) des Landkreises unter Trägerschaft des Jugendfördervereins Parchim-Lübz e. V. bzw. der Ehrenamtsstiftung MV eingegangen. Aufgabe der MMZ ist es u. a. die Anträge zu prüfen. So wurden bis Jahresende 225 Anträge in unserem Landkreis geprüft, von denen 4 abgelehnt werden mussten, da die Antragsteller die Voraussetzungen nicht erfüllten. 213 Ehrenamtskarten wurden per Post versandt und 8 Karten persönlich übergeben. (Landesweit waren es 2152 versandte Ehrenamtskarten).

Eine geplante Großveranstaltung für die Übergabe von Ehrenamtskarten konnte auf Grund von Corona Einschränkungen nicht durchgeführt werden.

Die Antragsteller engagieren sich ehrenamtlich in den verschiedensten Bereichen, unter anderem in der FFW, Kirche, Museum, Senioren, Soziales, DRK, Sport, Tafeln, Vereinen u. v. a. m. Viele Gespräche wurden geführt, um Partner für die Ehrenamtskarte zu gewinnen. Aktuell konnten 18 Partner im Landkreis gewonnen werden. (Im gesamten Land sind es 115 Partner an 245 Standorten)

Um die Ehrenamtskarte bekannt zu machen wurde viel Öffentlichkeitsarbeit geleistet, u. a. Artikel in Newslettern, in der örtlichen Presse, in einigen Amtsblättern, auf den Homepageseiten einiger Ämter und Städte, Gespräche in Ämtern und Städten, in Vereinen und bei unseren Netzwerkpartnern. Auf der Ehrenamtsmesse im Februar in Schwerin und bei der Blutspenden-



Über 2000 Ehrenamtskarten sind in MV, für ehrenamtlich Engagierte in den verschiedensten Bereichen, verteilt worden.

Foto: Angelika Lübcke

aktion des DRK im September im Parchimer Schwimmbad präsentierten wir uns mit einem Informations- und Beratungsstand.

2021 legen wir den Schwerpunkt auf die Gewinnung weiterer Partner für die Ehrenamtskarte. Dabei sind wir für jede Unterstützung dankbar.

Bei Fragen erreichen sie uns unter folgendem Kontakt:

Angelika Lübcke

MitMachZentrale Ludwigslust-Parchim

Telefon: 038731 47833

Mobil: 0173 2344041

luebcke@jfv-pch.de

Tanz mit uns durch die Zeit!

In den Osterferien steppt in Balow der Bär.

Vom 29. bis 31. März 2021 veranstaltet der Kreissportbund LUP einen Workshop, welcher im Gegensatz zu den anderen etwas aus der Reihe tanzt. Unter dem Motto „Tanz mit uns durch die Zeit“ reisen wir mit euch und lernen die Geschichten verschiedener Tanzstile kennen. 3 Tage und 2 Nächte voller Rhythmus, Kreativität und Vielfalt bringen das Tanzfieber auf Hochtouren. Neben dem Vertanzen abwechslungsreicher Choreografien erwarten euch tolle Sportspiele, gemeinsame Aktivitäten und neue Freundschaften. Seid ihr „tanzvernarrt“, dann meldet euch bis zum 20. März 2021 über die Homepage des Kreissportbundes LUP www.ksb-ludwigslust-parchim.de an. Die Teilnahme ist **ab 12 Jahren** für 60,- € möglich.

Die Durchführung steht unter Vorbehalt der Entwicklung der Corona-Pandemie und den damit eventuell verbundenen Einschränkungen.

Das KSB-Team



14. EhrenamtMesse 2021 als digitale Veranstaltung

Liebe Vereine, liebe Vereinsmitglieder, sehr geehrte Damen und Herren, seit mittlerweile 14 Jahren finden im Land M-V EhrenamtMessen statt. Sie geben Vereinen und Initiativen die Möglichkeit der Präsentation ihrer Angebote, haben das Potenzial, Engagierte für ein Ehrenamt zu gewinnen und dienen dem Erfahrungsaustausch und der Netzwerkbildung unter den regional agierenden Vereinen und Initiativen.

Einem kleinen Virus gelang es, unsere Planungen¹ für die 14. EhrenamtMessen 2021 völlig umzustellen: keine klassische Messeveranstaltungen wird stattfinden, dafür eine

Digitalisierte EhrenamtMesse am 29. Mai 2021

Was haben wir vor?

- Wir bieten allen Vereinen und Initiativen Raum für eine digitale Präsentation und unterstützen Sie bei der Herstellung der Präsentation
- Wir bieten Vereinen und Initiativen sowie interessierten Menschen die Möglichkeit, am 29.05.2021 einen Live-Stream mitzugestalten

- Wir schaffen Öffentlichkeit für die Belange des Ehrenamtes in MV durch Zuschauer, Gäste und Medienwirksamkeit

Machen Sie mit, informieren Sie sich und lassen Sie sich und Ihren Verein über unser Vorhaben auf dem Laufenden halten!

Informationen:

Auf der Webseite „EhrenamtMessen MV“ <http://ehrenamt-messen-mv.de> finden Sie alle regionalen Projektgruppenleiter (geordnet nach den aktuellen Landkreisen bzw. nach den Altkreisen). Oder Sie wenden sich an die für Ihren Landkreis zuständige MitMachZentrale, die an unmittelbare Ansprechpartner weiterleitet.

Oder Sie wenden sich direkt an die Landesarbeitsgemeinschaft per E-Mail:

ehrenamt@drk-mv.de

per Telefon:

0385 59147-13

Wir freuen uns auf Sie!

Landesarbeitsgemeinschaft EhrenamtMessen 2021

1 Verantwortlich: Landesarbeitsgemeinschaft EhrenamtMessen (Sozialverband VDK M-V e. V., Landes seniorenbeirat M-V e. V.; DRK im Land M-V;

Kinder brauchen Ferien

Der Landesjugendring MV hat auch 2021 wieder sein **Förderprogramm „Kinder brauchen Ferien 2021“** aufgelegt, damit alle Kinder und Jugendliche die Möglichkeit haben, an den verschiedenen Angeboten in den Ferien teilzunehmen.

In den letzten Jahren konnten so auch immer um die 80 Kinder aus unserem Landkreis Ludwigslust-Parchim pro Jahr ihre Ferien mit tollen Angeboten genießen.

Ab sofort ist die Antragstellung für 2021 möglich. Alle weiteren Informationen findet ihr online unter: Landesjugendring Mecklenburg-Vorpommern - Kinder brauchen Ferien (lrmv.de)

Im Anhang habe ich für euch bereits das **aktuelle Formular und die Richtlinie angehängt** - bei Rückfragen kontaktiert mich gern oder meldet euch bei den Kolleg*innen im Landesjugendring MV.

Der **aktuelle Ferienkalender 2021** des Landesjugendring MV befindet sich online unter: <https://lrmv.de/lrmv/aktuelles/ferienkalender/>

Wir freuen uns, wenn wieder vielen Kinder aus unserem Landkreis auch in diesen besonderen Zeiten eine schöne Ferienzeit ermöglicht wird.

Kontakt:

Markus von Jan

Geschäftsführer

Kreisjugendring Ludwigslust-Parchim e. V.

Dragonerstraße 1

19370 Parchim

Mobil: 0176 30126641

Fax: 03871 212368

Internet: www.kjr-lup.de

Informationen nach Art. 13 DS-GVO zu der Verarbeitung personenbezogener Daten durch den Kreisjugendring Ludwigslust-Parchim e. V. finden Sie unter <https://www.kjr-lup.de/j/privacy>

Öffnungszeiten:

Montag und Freitag: 09:00 - 17:00 Uhr
Dienstag, Mittwoch, Donnerstag: nach Vereinbarung

Online-Sprechstunde:

Montag von 11:00 - 12:00 Uhr (mit Cisco Webex Meeting - Anmeldung vorab per E-Mail an info@kjr-lup.de notwendig)

Bundesprogramm „Demokratie leben!“ 2021

Neues Jahr, neue Projekte

Die Partnerschaft für Demokratie des Landkreises Ludwigslust-Parchim, blickt auf ein ungewöhnliches, aber dennoch projektreiches Jahr 2020 zurück. Dank des unermüdlichen Einsatzes der Projektträger, komplementiert von Ideenreichtum und Willensstärke, konnten im letzten Jahr, trotz aller Einschränkungen, insgesamt 26 Projekte zur Demokratieförderung und Vielfaltgestaltung sowie Extremismusprävention stattfinden. Wir freuen uns über dieses Ergebnis und bedanken uns bei allen Beteiligten, mit optimistischen Aussichten auf 2021.

Für kreative Projekte unter dem Motto: Vielfalt gestalten, Demokratie fördern und Extremismus vorbeugen, stehen auch für 2021 Fördergelder über das vom Bundesministerium für Familie, Senioren, Frauen und Jugend (BFSFJ) ins Leben gerufene Bundesprogramm „Demokratie leben!“, bereit.

Der Fachdienst für Gleichstellung, Generationen und Vielfalt des Landkreises Ludwigslust-Parchim, freut sich auf spannende Projektanträge, innovative Ideen, alte Bekannte und neue Akteure sowie konstruktiven Austausch für eine gemeinsame Strategieentwicklung für Demokratie und gegen Radikalisierung.

Wir unterstützen Sie gern bei Ihrer Konzeptentwicklung, helfen Ihnen bei der Antragsstellung und beantworten Ihre Fragen. Sprechen Sie uns einfach an:

Sebastian Turtschan

E-Mail: sebastian.turtschan@kreis-lup.de

Tel.: 03871 7221603

Anett Nuklies

E-Mail: Anett.nuklies@kreis-lup.de

Tel.: 03871 7221605



*Helfer
in schweren Stunden*



Werler
Reifen- & Dienstleistungsservice

Karsten Jäckel
Theodor-Körner-Straße 17
19300 Werle
Tel.: 015204762596

Werler
Reifen- und
Dienstleistungsservice

E-Mail: werler.reifenservice@gmail.com
Web: werler-reifen-und-dienstleistungsservice.business.site
Reifenwechsel, Reifenmontage, Felgenreinigung, Einlagerung, Auswuchten, Reifenverkauf, Fahrzeugservice

Wenn es darauf ankommt

(djd). Kleine Unachtsamkeiten können im Straßenverkehr kostspielige Folgen haben. Gerade beim Einparken kommt es schnell zu ärgerlichen Blechschäden am eigenen und an anderen Autos. Noch fataler ist es, wenn beim Rangieren Fußgänger oder Radfahrer übersehen werden. Elektronische Helfer, sogenannte Fahrerassistenzsysteme, machen den Alltag am Steuer sicherer und bequemer. Neufahrzeuge wie der Kia Sorento verfügen über eine Vielzahl an Co-Piloten, die den Fahrer bei Gefahren warnen oder im Fall der Fälle sogar schneller bremsen können als der Mensch. Selbst enge Parklücken haben ihren Schrecken verloren. Mit dem Remote-Parkassistent muss sich der Fahrer nie wieder über zugeparkte Türen ärgern - zum Vor- und Zurückrangieren genügt in Zukunft ein Knopfdruck auf den Fahrzeugschlüssel.



Einparken leicht gemacht: Fahrerassistenzsysteme sorgen für mehr Sicherheit am Steuer. Foto: djd/Kia Motors

AUTO - SERVICE
PUMP GMBH

Ihr starker Partner

Berliner Straße 21 · 19300 Grabow/Mecklenburg
Tel.: 03 87 56/2 22 42 · auto-pump-grabow@t-online.de

- Reparaturen aller Fabrikate
- Klimaanlage service
- Unfallinstandsetzung
- Reifendienst
- Einbau von Autogasanlagen

Naturstein für Friedhof und Bau
ca. 150 Grabsteine
ständig auf Lager
individuelle Ornament-
und Schriftgestaltung

Steinmetzmeister B. Senff

Prislicher Straße 2 • 19300 Grabow • Tel. 03 87 56 / 80 14

Außen- und
Innentreppen
Fensterbänke
Küchenarbeitsplatten

A

bis

Z

Fachmann

SERVICE & QUALITÄT



ZIMMEREI
DACHDECKEREI
INNENAUSBAU
ENERGIEBERATUNG

Dacheindeckungen aller Art
Dachklempnerarbeiten
Dachkonstruktionen und Fachwerk
Einbau von Wärmedämmung

Telefon 038759 20214 Am Bahnhof 6 schwark-dachbau@t-online.de	Telefax 038759 20296 19303 Alt Jabel Funk 0172 8638189
---	--



Zimmerei
Meisterbetrieb

Dorfstraße 28
 19300 Balow
 Tel.: 038752 / 88540
 Fax: 038752 / 88541
 Mobil: 01 72 / 382 01 02

E-Mail: info@zimmerei-borck.de
 www.zimmerei-borck.de

ZIMMERER UND DACHDECKERARBEITEN | INNENAUSBAU

Behaglich und effizient

(djd). Wer beim Hausbau Kosten sparen und gleichzeitig etwas Gutes für die Umwelt tun will, findet Unterstützung bei der staatlichen Kreditanstalt für Wiederaufbau (KfW). Hier können Bauherren über das Programm für energieeffizientes Bauen attraktive Zuschüsse und Darlehen beantragen. Aktuelle Vorgaben für Neubauten finden sich im Gebäudeenergiegesetz (GEG), das seit November 2020 gültig ist. Um die KfW-Anforderungen zu erfüllen, ist eine hochwärmedämmende Gebäudehülle nötig. Dafür bieten sich etwa Leichtbetonsteine aus Bims an. Wie diese den Bau von KfW-Effizienzhäusern begünstigen, erklärt ein praktisches „Energiespar-Handbuch“. Unter www.klb-klimaleichtblock.de steht es in der Rubrik „Broschüren“ zum Download bereit oder kann telefonisch unter 02632-25770 bestellt werden.



Das neue Gebäudeenergiegesetz verpflichtet Bauherren dazu, auch erneuerbare Energien zu nutzen. Schornsteinsysteme ermöglichen hier intelligente Lösungen aus einer Hand – und gemütliche Abende am Kamin. Foto: djd/KLB Klimaleichtblock



- Beratung
- Planung
- Installation
- Kundendienst

Hans-Werner Fehrendt
 Am Irrgarten 1
 19300 Grabow

Tel. 038756 / 27940
 Fax 038756 / 70041

H. Schröter

GmbH



Sanitär - Heizung

Wärmepumpen

seit 1978

www.schroeter-baeder.de

Kurze Str. 2 · 19300 Grabow · ☎ 03 87 56 - 22 663

WEMAG



 machwasvernünftiges



www

Bild: © Stephan Rudolph-Kramer

WIR BAUEN AN DER ZUKUNFT GLASFASER.

Sichern Sie sich jetzt Ihren Glasfaser-Hausanschluss!
 Direkt online abschließen: www.wemag.com/internet

JOBS IN IHRER REGION

Weitere Stellen finden Sie online



Ein Produkt der LINUS WITTICH Medien Gruppe

Fit bleiben für den Beruf

(djd). Wir sollen immer länger arbeiten. Bereits jetzt wird in Deutschland über die Rente mit 70 debattiert. Dabei stellt sich mitunter die Frage: Wie soll man das schaffen - gerade in Berufen, die körperlich sehr fordernd sind? Denn Jobs im Handwerk, in der Pflege oder Forstwirtschaft oder auch der Bewegungsmangel im Büro können Arthrose begünstigen. Um lange berufsfähig zu bleiben, ist daher Ausgleich

wichtig - zum Beispiel durch schonende Bewegung wie Schwimmen, Radfahren, Yoga oder Gymnastik. Auch sollte man bei den ersten Anzeichen von Gelenkproblemen zum Orthopäden gehen und sich behandeln lassen. So können Hyaluronsäureinjektionen wie die Synvisc 3-in-1-Spritze gegen Arthrose Beschwerden lindern und den Krankheitsverlauf bremsen. Mehr dazu gibt es unter www.synvisc.de.

Die Fachschule für Sozialwesen in Pritzwalk bietet noch freie Plätze für die

Ausbildung zur Erzieherin/zum Erzieher (staatlich anerkannt)

3-jährige Ausbildung, berufsbegleitend, Beginn: 09.08.2021

Wir bieten ein angenehmes Lernklima in kleinen Klassen und eine praxisnahe Vermittlung von schulischen Inhalten durch engagierte Lehrkräfte.

Bewerbungsunterlagen bitte **schriftlich oder per E-Mail an:**

Bildungsgesellschaft mbH Pritzwalk

Marco Frenzel

An der Promenade 5, 16928 Pritzwalk

frenzel@gbg-pritzwalk.de

Weitere Infos unter:

<https://www.gbg-pritzwalk.de/seite/414568/ausbildung.html>



Wir suchen eine

LEHRKRAFT FÜR DIE FACHRICHTUNG SOZIALPÄDAGOGIK für unsere Fachschule Sozialwesen in Pritzwalk.

Sie können sich vorstellen, in der Ausbildung von Erziehern/Erzieherinnen praxisnahen Unterricht zu erteilen und sich methodisch-didaktisch weiterzuentwickeln?

Sie besitzen einen Hochschulabschluss (Master, Magister, Diplom, Sek II) in den Bereichen Sozialpädagogik, Erziehungswissenschaften oder vergleichbaren Studiengängen und möchten Ihre pädagogische Erfahrung gerne an die nächste Generation von Pädagogen weitergeben? - Dann kommen Sie zu uns!

Wir bieten Ihnen einen abwechslungsreichen Aufgabenbereich, unbefristete Festanstellung und Vergütung in Anlehnung an TV-L, eine angenehme und kollegiale Arbeitsatmosphäre, kleine Klassen und Freiräume zum Mitgestalten sowie eine fachgerechte Einarbeitung und Unterstützung.

Ihre Fragen beantworten wir gerne unter

frenzel@gbg-pritzwalk.de oder

telefonisch unter 03395/764410 (Frau Clausohm).



Du willst 3 Fliegen mit einer Klappe schlagen:

Facharbeiter – Studium- 1 ½ Jahre Zeit sparen!

Dann ist unser Duales Studium als

Werkzeugmechaniker/in und Bachelor of Engineering

Maschinenbau oder Wirtschaftsingenieurwesen

Elektroniker/in und Bachelor of Engineering -

Automatisierungstechnik

genau das Richtige für Dich in unserer Berufsausbildungsinitiative Prignitz. Sei hip, werde BIP! Bewirb Dich jetzt!!!

Wir haben Dein Interesse geweckt? Dann freuen wir uns auf

Deine aussagekräftigen Bewerbungsunterlagen an:

koech@gbg-pritzwalk.de oder ruf uns bei Interesse direkt an

03395/764458 – Frau Köch.



Für unsere Kinder- und Jugendeinrichtungen und für unsere ambulanten Hilfen suchen wir ab sofort in Teil- oder Vollzeit

Erzieher/innen oder Quereinsteiger/innen mit Bereitschaft zur Weiter- oder Ausbildung.

Sie wollen sich für eine liebevolle Betreuung und Begleitung der Kinder und Jugendlichen im stationären und ambulanten Umfeld entsprechend unserer pädagogischen Konzepte engagieren? Sie verfügen über eine staatlich anerkannte Ausbildung als Erzieher oder eine vergleichbare Ausbildung? Bei uns sind Sie genau richtig. Wir bieten Ihnen einen abwechslungsreichen und gut ausgestatteten Arbeitsplatz, Raum für eigene Ideen und Projekte und vielfältige Fort- und Weiterbildungsmöglichkeiten in offenen und lebendigen Teams, die sich gemeinsam den Herausforderungen mit hohem Engagement sowie Spaß und Freude an der Arbeit stellen.

Wir haben Ihr Interesse geweckt? Dann freuen wir uns auf Ihre

aussagekräftigen Bewerbungsunterlagen an:

berndt@gbg-pritzwalk.de

oder rufen Sie uns bei Interesse an:

03395/764412 – Frau Berndt.



Zur Ergänzung unserer Teams in der Region Pritzwalk suchen wir Sie.

Sie sind

SOZIALPÄDAGOGE (M/W/D)

und haben Berufserfahrung in der sozialpädagogischen Betreuung von Personen in verschiedenen Zielgruppen? Sie sind engagiert und können selbständig und eigenverantwortlich arbeiten? Dann sind Sie bei uns richtig.

Sie haben ein abgeschlossenes Studium der Sozialpädagogik/-arbeit bzw. Soziale Arbeit, Heilpädagogik oder Rehabilitations-, Sonderpädagogik (Diplom, Bachelor oder Master) oder einen Studienabschluss (Diplom, Bachelor, Master oder Magister Artium) mit den Ergänzungsfächern bzw. Studienschwerpunkten (Sozial-/Heil-) Pädagogik/Sozialarbeit oder Rehabilitations-, Sonderpädagogik oder Jugendhilfe)?

Die Bildungsgesellschaft mbH Pritzwalk bietet Ihnen ab sofort eine Tätigkeit in Teil- oder Vollzeit, in der Sie innovativ und eigenverantwortlich Ihr Arbeitsfeld mitgestalten können, einen modern ausgestatteten Arbeitsplatz, eine abwechslungsreiche, interessante und anspruchsvolle Tätigkeit in kollegialer Zusammenarbeit im Team.

Bei Interesse melden Sie sich bitte bei

Frau Berndt (03395/764412)

oder per E-Mail: berndt@gbg-pritzwalk.de.





Gut für Umwelt, Komfort und Geldbeutel

(djd). Immer mehr Bauherren richten den Fokus auf die Energieeffizienz und Umweltfreundlichkeit ihres Neubaus - und entscheiden sich für ein Fertighaus aus Holz. Der nachwachsende Rohstoff bindet CO₂ und gibt Sauerstoff ab, wodurch das Bauen mit Holz einen aktiven Beitrag zum Klimaschutz leistet. Beim Fertighaushersteller WeberHaus etwa sorgt eine ökologische Gebäudehülle aus Holz für einen hervorragenden Wärme-, Kälte- und Schallschutz und

legt damit die Basis für einen niedrigen Energieverbrauch. Daneben punkten die Häuser des badischen Herstellers mit

energiesparender Haus- und Heiztechnik. Sie sind standardmäßig mit einer Photovoltaikanlage mit Speichersystem sowie

mit Frischluft-Wärmetechnik und einer smarten Haussteuerung ausgestattet. Infos gibt es unter www.weberhaus.de.

Für Fragen, Beratungen, Angebote, Gutscheine, Bestellungen und Abholungen stehen wie Ihnen telefonisch 038756-22282, Montag bis Freitag von 10:00 bis 17:00 Uhr oder per Mail verkauf@moebel-groenboldt.de zur Verfügung.



Bauen mit Holz ist nachhaltig und geht auch individuell.

Foto: djd/WeberHaus

Bergamo
Exklusivmodell

In Stoff 1800 g/m²
2.098,-

Beistelltisch 129,-

GRATIS

2 werbel verwaltete
Theaterkissen
3 Lichtszenenempfehlungen
mit Radioempfang

Systembett
Preis nach
Zusammenstellung

**MODERN-FUNKTIONELLER
KLASSIKER**

Polsterroste in Stoff ca. 170 x 240 x 222 cm inkl. 2 Sitzschalenverstellung, Klapperrücklehne und 2 x Steckschalen, Metallrahmen, befüllt, Kissen und Decke und Dekoration
Beistelltisch Gestell verstellbar, Metallrohr schwarz 129,-

Der Scanner & Produktkennzeichen anzeigen

Wir sind für Sie da!

Möbel Grönboldt GmbH & Co. KG
19300 Grabow
Willi-Fründt-Straße 1
Berliner Straße 25c Tel. 038756-22282
verkauf@moebel-groenboldt.de
www.moebel-groenboldt.de

2X in Grabow

MÖBEL mit eigener Tischlerei
GRÖNBOLDT

A

bis

Z

Fachmann

SERVICE & QUALITÄT

Kfz-Werkstatt

Harald Pannke

MEISTERBETRIEB

19300 Kremmin,
Lindenstraße 4

Tel. 03 87 56/3 78 88
Fax: 03 87 56/2 88 34
Mobil: 01 72/3 08 41 77

- Reparatur aller Fahrzeugtypen
- Klimaanlage-service
- TÜV/AU
- Unfall- u. Karosserieschäden
- Frontscheibenreparatur
- Achsvermessung

schöner baden...

H. Schröter

modern heizen

- Sanitärtechnik
- Heizungstechnik
- Wärmepumpen
- Klimatechnik

Kurze Str.2, 19300 Grabow

☎ 03 87 56 - 22 663 / Fax 23 711

www.schroeter-baeder.de

Besser sehen mit den Augen des Autos

(djd). Zunächst ein kleiner Steinschlag, dann ein Riss, der immer größer wird. Schließlich führt am Austausch der Windschutzscheibe kein Weg mehr vorbei. Wohl jedem Autofahrer ist dies schon einmal passiert. Wenn das Fahrzeug mit einer Frontkamera ausgestattet ist, muss diese nach dem Scheibentausch zwingend neu kalibriert werden. Allerdings weiß laut einer Umfrage im Auftrag von Carglass nur jeder zweite Autofahrer, wie wichtig die Kalibrierung der Kamera ist. Wird das Einstellen vergessen, liefert das elektronische Auge womöglich falsche Daten an die Fahrerassistenzsysteme. Bereits kleine Abweichungen stellen ein Sicherheitsrisiko dar. Bei Carglass etwa gibt es daher bei jedem Scheibentausch einen schriftlichen Nachweis, dass die Kamera erfolgreich justiert und neu eingestellt wurde.

Ihr 25,00 € Reisegutschein*

NZAK-AVG8-U74B-L03LD

* 25,- € bei einer Buchung ab 450,- €

Ihre Reise ist unsere Berufung

Reisebüro Schwarz

www.reisebuero-schwarz.de

19300 Grabow · Kirchenstr. 18
Telefon 038756-28808 · info@reisebuero-schwarz.de

Ihr zuverlässiger Partner in der Region

An der B5 | Neu-Karstädter-Weg 17 | 19300 Grabow
Telefon 038756/70077 | www.sagewitz.de

Auch für Ihre Branche haben wir die passende

Osteranzeige!

Ihre Anzeige nehme ich gerne bis **17. März** entgegen.

Ihre persönliche Ansprechpartnerin
Sabine Baetcke • 0171/9 71 57 36

Röbeler Str. 9 · 17209 Sietow · Tel. 039931/579-0 · Fax 039931/57930 · E-Mail: s.baetcke@wittich-sietow.de

Ihre Familien-Anwaltskanzlei

kompetent & zuverlässig

in allen Rechtsangelegenheiten

Andreas Schäffer

RECHTSANWALT

R.-Breitscheid-Str. 19 · 19300 Grabow
Tel. 03 87 56 / 7 03 11, Fax 7 04 13
www.rechtsanwalt-schaeffer.de

ehrlich • freundlich • sicher

Kirchenstraße 10 • 19300 Grabow
Telefon: 0 38 75 6 / 3 77 48

<http://www.brinkmann-augenoptik.de/>

Neu bei uns Uhren von

ADORA

Uhrenbatteriewechsel • Armbänder • Hörgerätebatterien

Mo + Di 9:00 – 18:00 Uhr

Do + Fr 9:00 – 18:00 Uhr

Mi 9:00 – 13:00 Uhr

Sa 9:00 – 12:00 Uhr